



H3-Pro

3-Phasen-Hybrid- Wechselrichter

Willkommen bei Fox ESS

Lieferumfang



Wechselrichter



Halterung



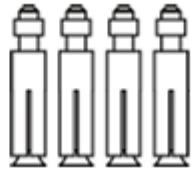
PV-Anschlüsse
(6x positiv,
6x negativ)



PV-Stiftkontakte
(6x positiv,
6x negativ)



AC-Steckverbinder -
EPS



Dübel &
Spreizschrauben



Erdungsklemme



AC-Steckverbinder -
Netz



Quick
Installation
Guide



WiFi/GPRS/LAN (Optional)

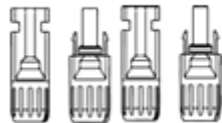


3ph Zähler <80A



Sechskantschrauben

Schnellinstallationsanleitung



Batterieanschlüsse
(2x positiv, 2x negativ)



Batterie-Stiftkontakte
(2x positiv, 2x negativ)



Sechskantschraube M5*10
(Erdungsschraube)



COM-Stecker 1 -
12 PIN



COM-Stecker 2 -
24 PIN



Netz
Außenschnapp-
Mechanikverriegelung



RJ45-
Stecker

Der Energiezähler ist im Lieferumfang enthalten und muss nicht separat erworben werden

Monitoring-Datenlogger



Smart GPRS



Smart WiFi

Zähler/CT

Meter model	Factory	Current	Frequency
SDM230-Modbus	EASTRON	0.5%	0.2%
DDSU666	CHINT	1%	1%

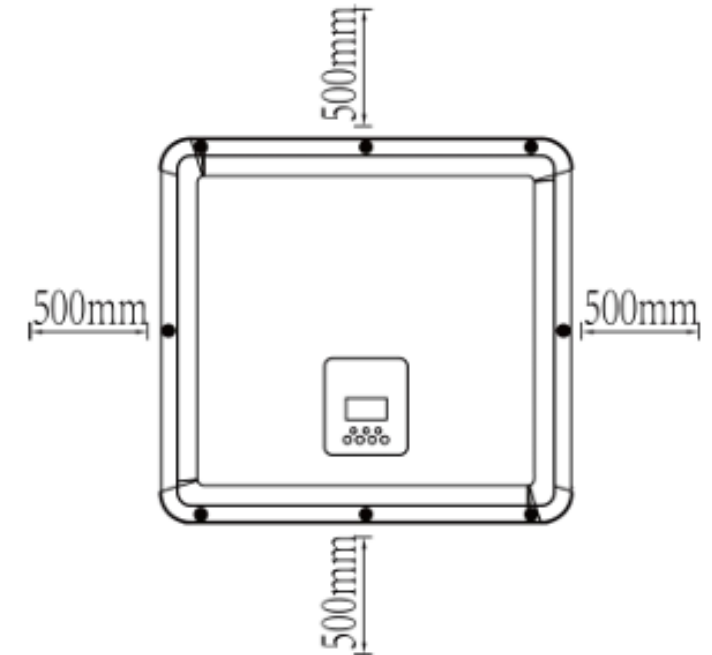
CT model	Factory	Ratio
CTSA016	YUANXING	100A/33.33mA
EICT-120K-T1000C	ELECMAT	120A/40mA



Installationsort

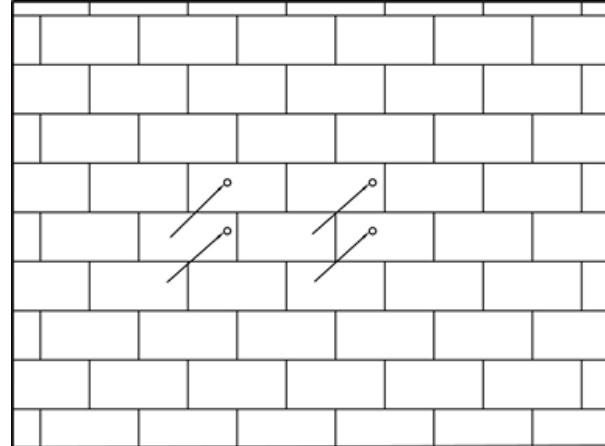
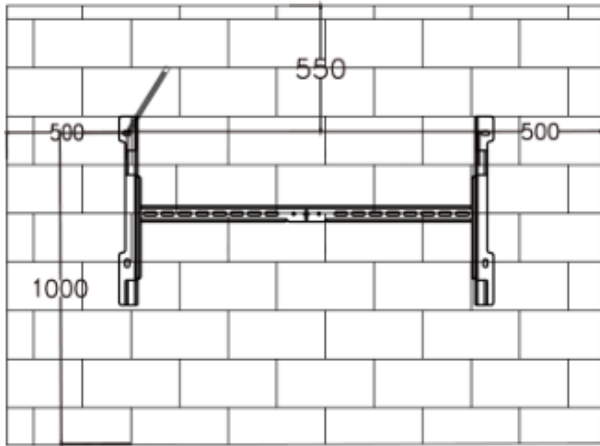
Stellen Sie sicher, dass der Installationsort die folgenden Bedingungen erfüllt:

- Nicht im direkten **Sonnenlicht**.
- Nicht in Bereichen, in denen hoch **brennbare Materialien** gelagert werden.
- Nicht in potenziell **explosiven** Bereichen.
- Nicht in der Nähe der Fernseh**antenne** oder des Antennenkabels.
- Nicht höher als eine Höhe von etwa **2000 m** über dem Meeresspiegel.
- Nicht in einer Umgebung mit Niederschlag oder **Feuchtigkeit (>95%)**.
- Bei guter **Belüftung** .
- Die Umgebungstemperatur im Bereich von **-25 °C** bis **+60 °C**.
- Die Neigung der Wand sollte innerhalb von **+5°** liegen.
- Die **Wand, an der** der Wechselrichter hängt, sollte die folgenden Bedingungen erfüllen:
 - A. Massives Mauerwerk/Beton oder eine gleichwertig stabile Montagefläche;
 - B. Der Wechselrichter muss abgestützt oder verstärkt werden, wenn die Wand nicht ausreichend stabil ist (z. B. Holzwand oder Wand mit dicker Dekorationsschicht).



Position	Min. Abstand
Links	500 mm
Rechts	500 mm
Oben	500 mm
Unten	500 mm

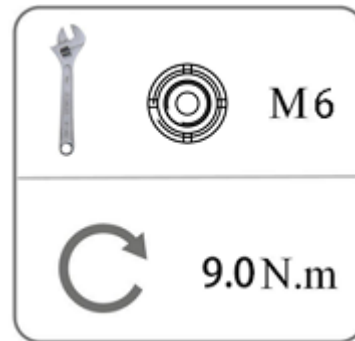
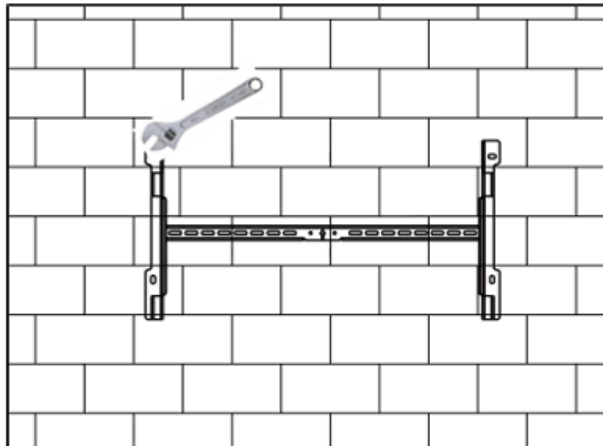
Montage der Wandhalterung



Markieren Sie die Bohrlöcher an der Wand, indem Sie die Wandhalterung als Schablone verwenden.

4 Löcher bohren:

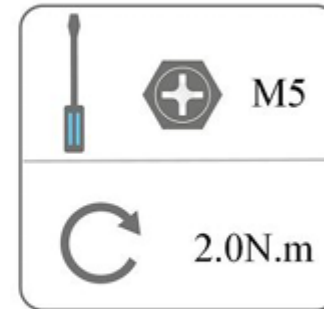
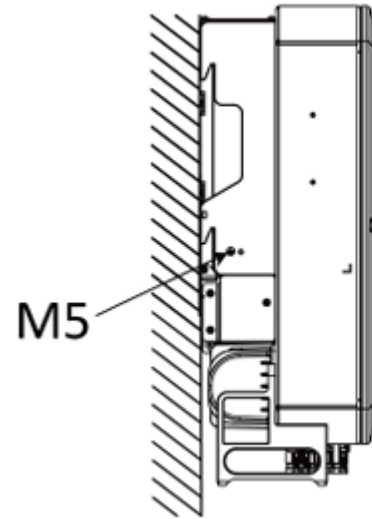
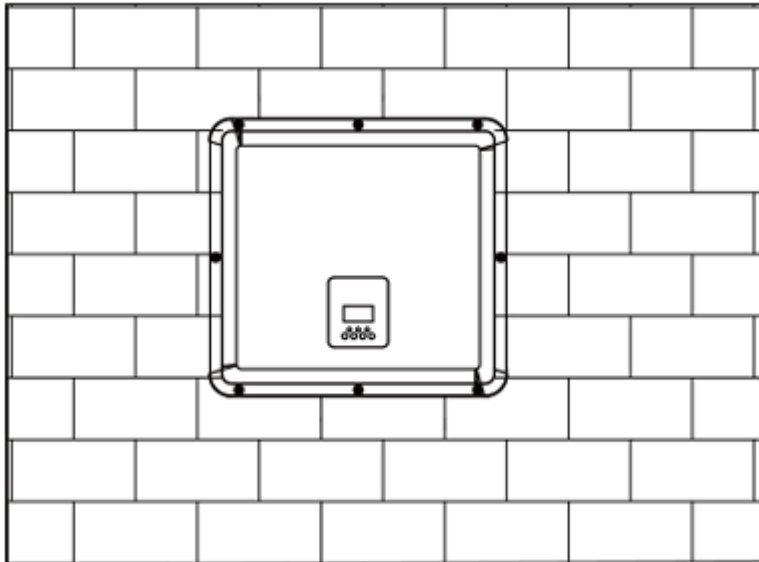
- 40 mm tief
- 10 mm Durchmesser



Dübel in das Loch einsetzen/befestigen.

Befestigen Sie die Wandhalterung mit den mitgelieferten M6-Schrauben.

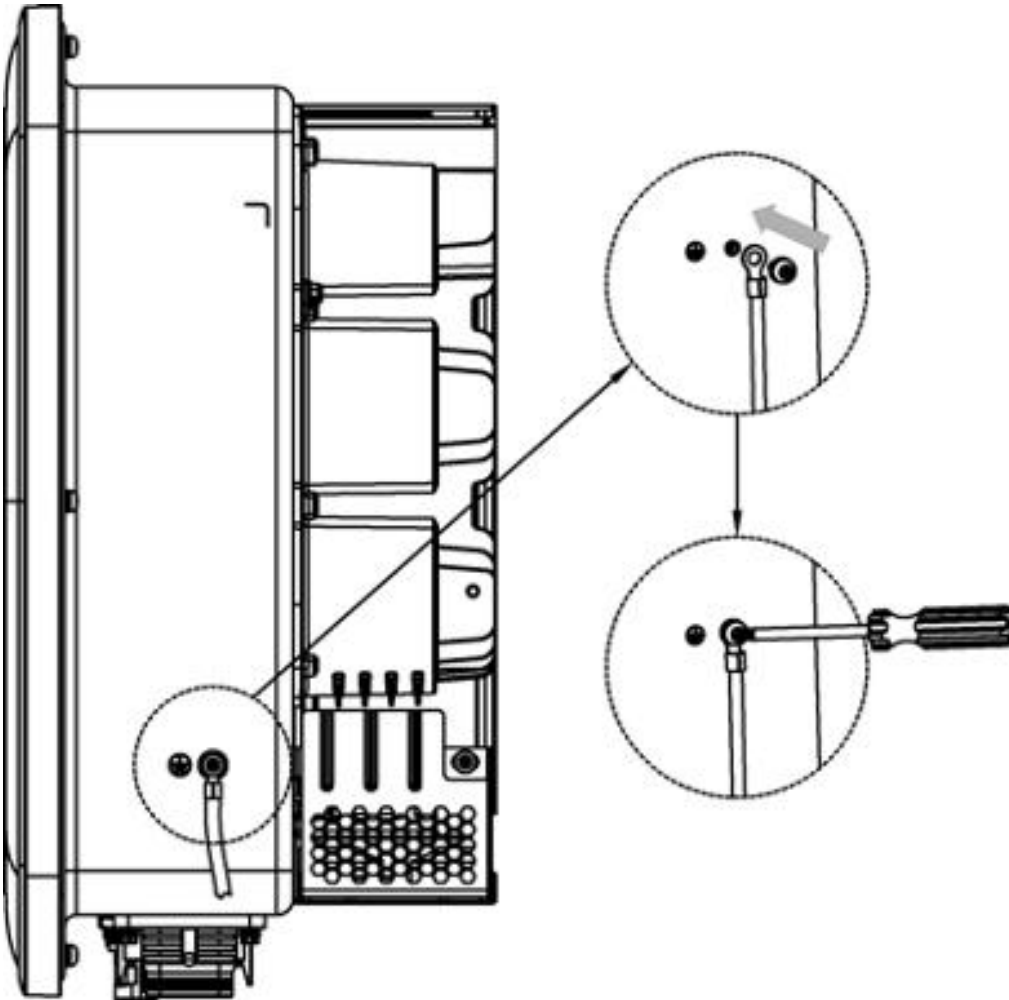
Montage des Wechselrichters



Richten Sie den Wechselrichter an der Wandhalterung aus und hängen Sie ihn von oben ein.

Drehen Sie die Verriegelungsschraube ein und ziehen Sie sie handfest an (2 Nm)

Erdungsanschluss des Gehäuses

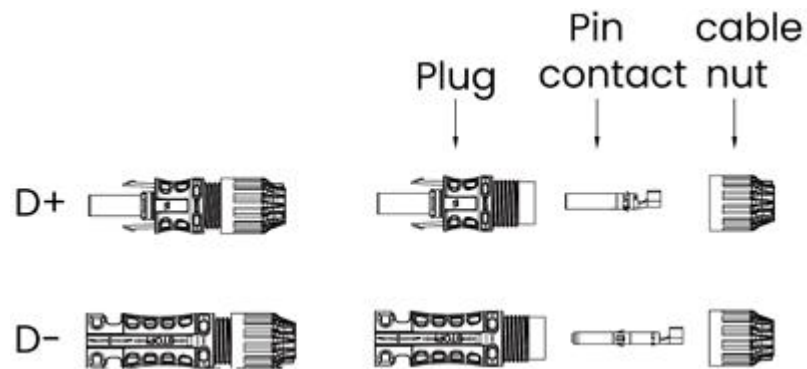
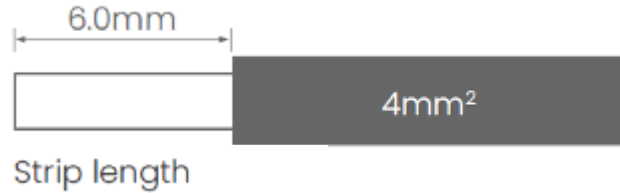


Stellen Sie die Verbindung zwischen einem Erdungspunkt und dem Erdungsanschluss des Gehäuses her.

PV-Anschluss (1)



- 3 MPPT
- 2 Strings pro MPPT
- 160 V Betriebsspannung (Wechselrichter startet)
- 150-850 V MPPT-Spannungsbereich
- 32 A Max. I_{MPPT}
- 40 A Max. I_{SC}

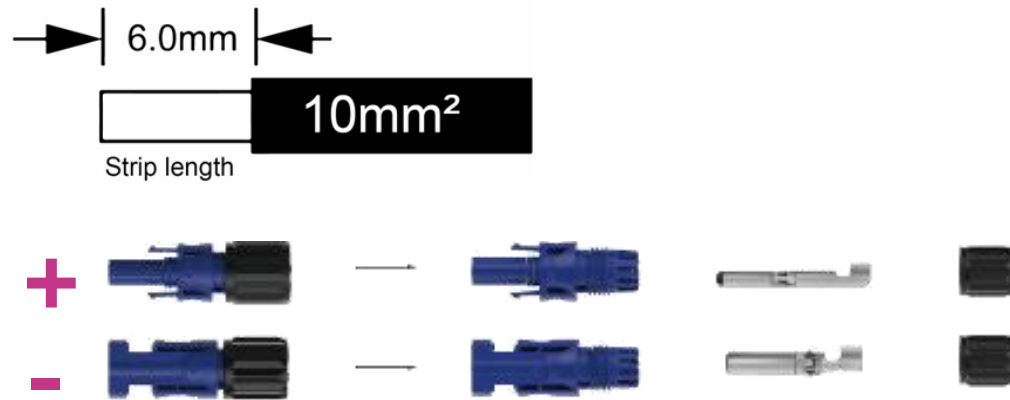


Verwenden Sie nur die mitgelieferten DEVALAN-Stecker, um die PV-Strings zu verbinden.

- Wählen Sie vorzugsweise ein PV-Kabel mit mindestens 4 mm² (idealerweise 6 mm²).
- Entfernen Sie 6 mm Isolierung vom Kabelende.
- Zerlegen Sie den DEVALAN-Stecker wie gezeigt.
- Crimpen Sie den Stiftkontakt auf das PV-Kabel (Standard-Crimpzange).
- Beachten Sie die richtige Polarität.

Vorbereitung des Batterieanschlusses

Das Batteriesystem enthält ein 3-m-Kabelset (vorkonfektioniert). Es ist normalerweise nicht erforderlich, es selbst vorzubereiten.



Verwenden Sie ausschließlich die mitgelieferten DEVALAN-

Stecker, um die Batterie anzuschließen.

• **Kompatible Batteriesysteme:**

- **ECS/EQ** und **EP/EK**

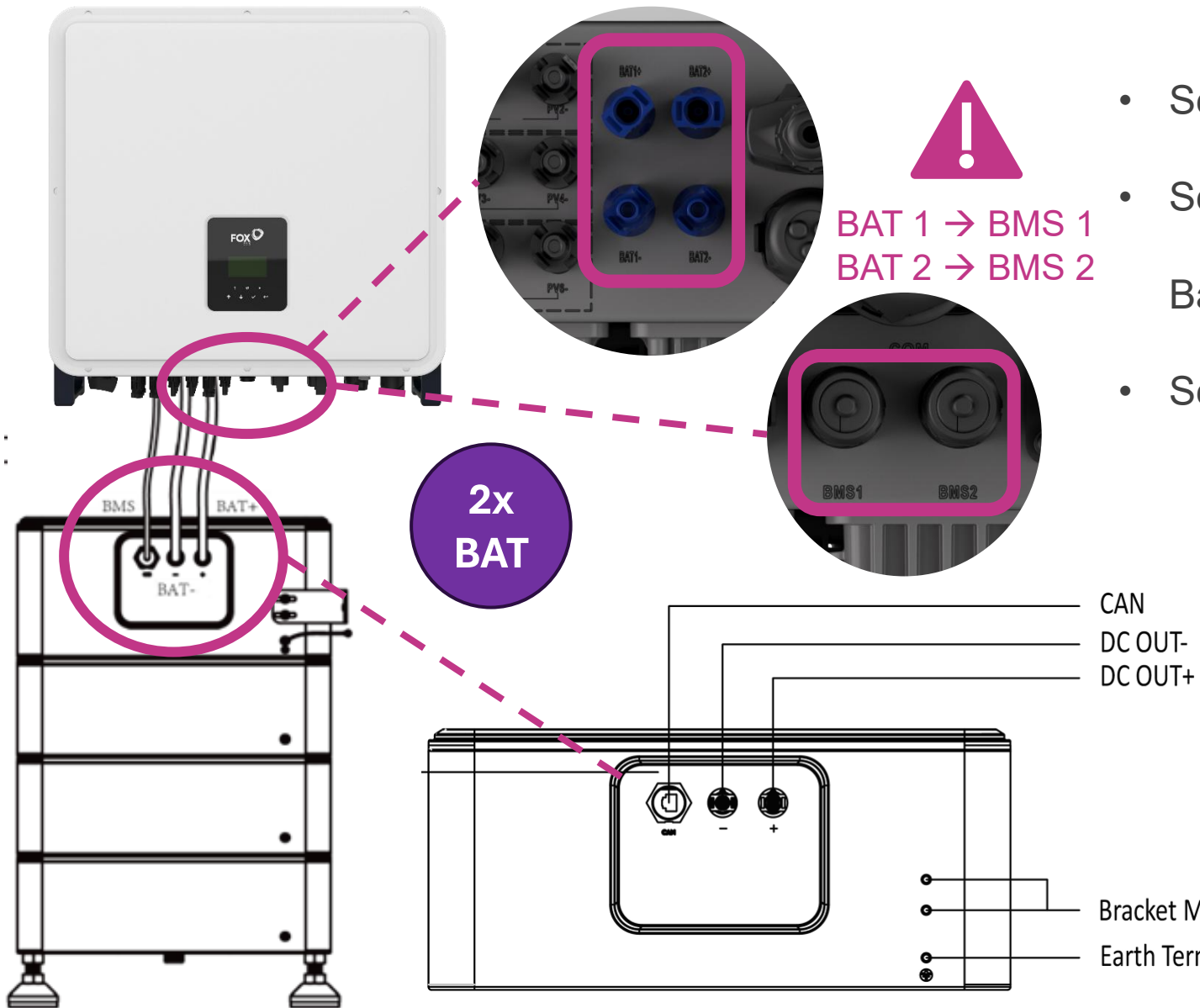


- Wählen Sie ein DC-Kabel mit 10 mm² (mit der Batterie geliefert)
- Entfernen Sie 6 mm Isolierung vom Kabelende.
- Zerlegen Sie den DEVALAN-Stecker wie gezeigt.
- **Blaue** Stecker sind **Batterie**-Stecker.
- Drücken Sie den Stiftkontakt mit einem geeigneten Presswerkzeug auf das DC-Kabel.
- Beachten Sie die richtige Polarität.
- Verwenden Sie das mitgelieferte Erdungskabel, um die Batterie zu erden

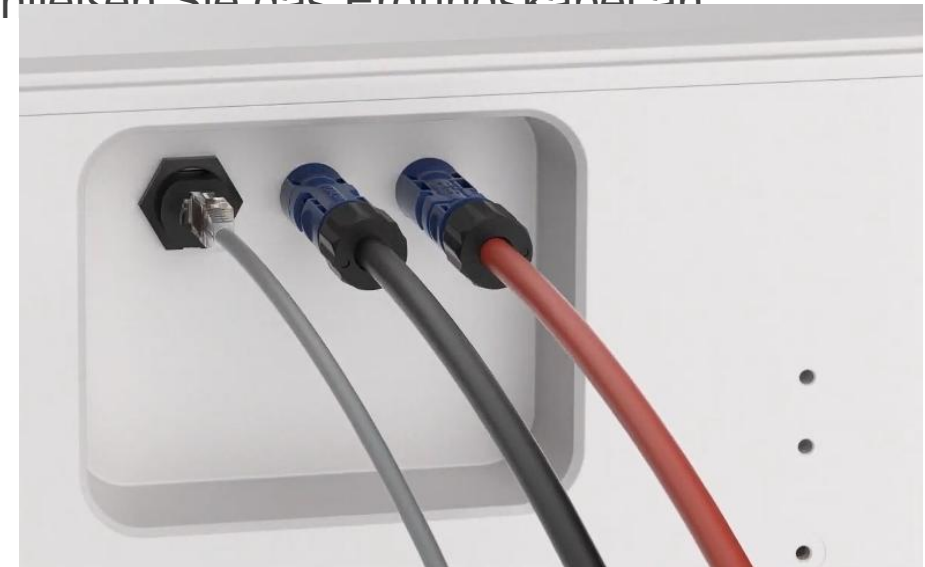


- Das BMS verwendet CAN-Kommunikation, daher ist die maximale Kabellänge auf 10 m begrenzt!

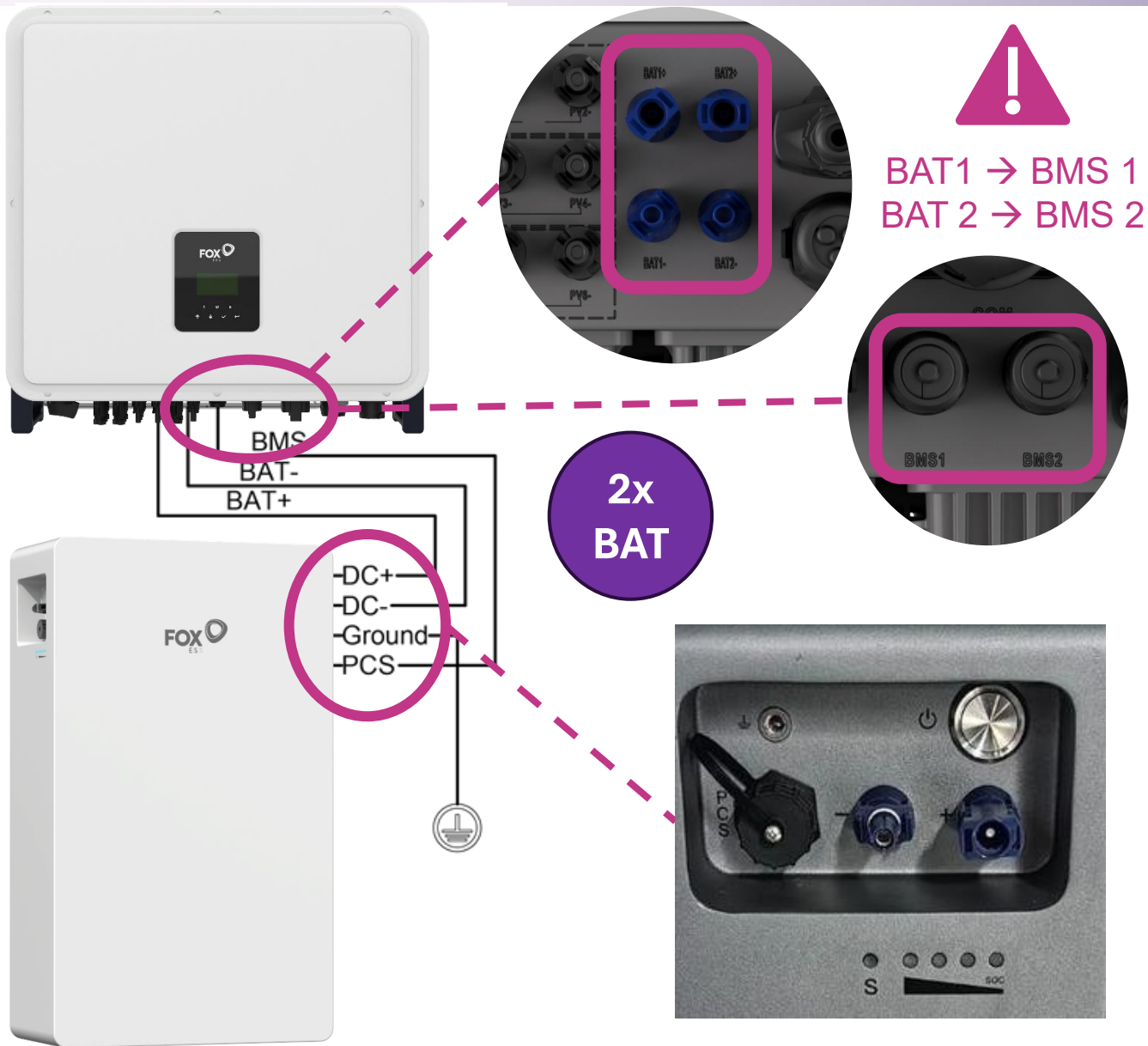
Batterieanschluss – ECS/EQ



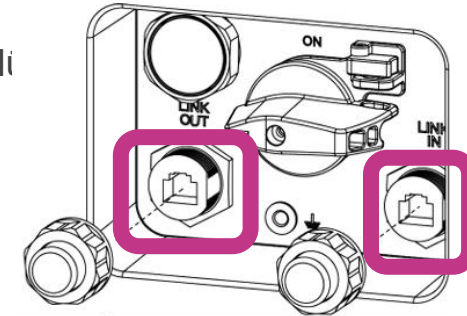
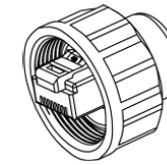
- Schließen Sie die DC-Kabel an die Batterie an
- Schließen Sie das Kommunikationskabel an die Batterie an
- Schließen Sie das Erdungskabel an



Batterieanschluss – EP/EK



- Stecken Sie die 2 Parallelstecker jeweils in die LINK IN- und LINK OUT-Anschli



- Schließen Sie die DC-Kabel an die Batterie an
- Schließen Sie das Kommunikationskabel an die



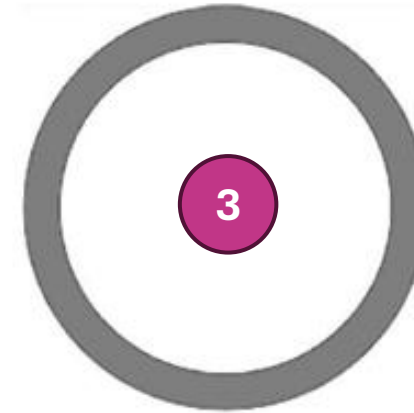
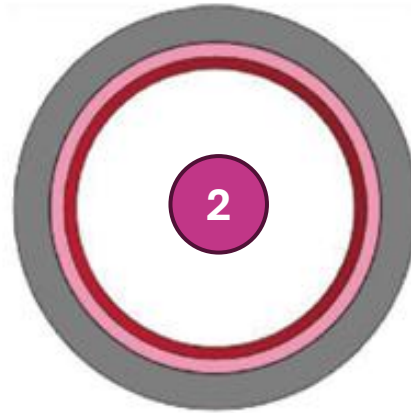
HV-Verteilerdose
unterstützt bis zu
4x Batterie-
Parallelschaltung

- Connect the ground cable



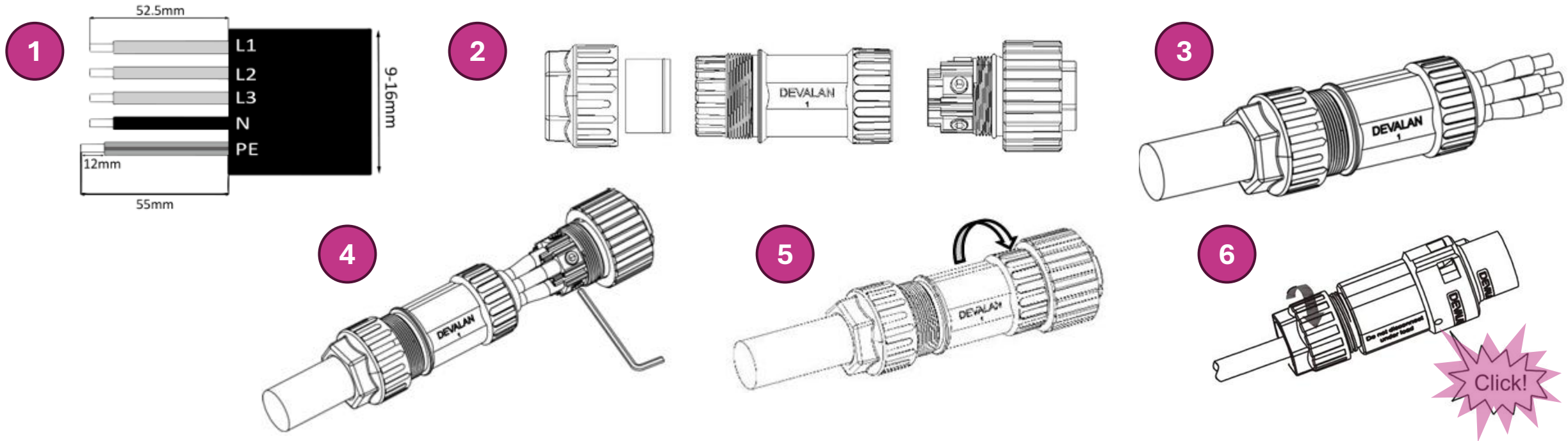
- Verwenden Sie nur geeignete Anschlusskabel.
- Der Netzanschluss muss die Anforderungen des lokalen Netzbetreibers erfüllen.
- Folgendes Design für Netzanschlusskabel und Schutzschalter wird empfohlen:

Modell (kW)	15.0	20.0	24.9-25.0	29.9-30.0
Kabel (Netz)	6.0-10.0 mm ²	10.0-16.0 mm ²	10.0-16.0 mm ²	10.0-16.0 mm ²
Kabel (EPS)	6.0-10.0 mm ²	10.0 mm ²	10.0 mm ²	10.0 mm ²
Leistungsschalter	50 A	63 A	63 A	80 A



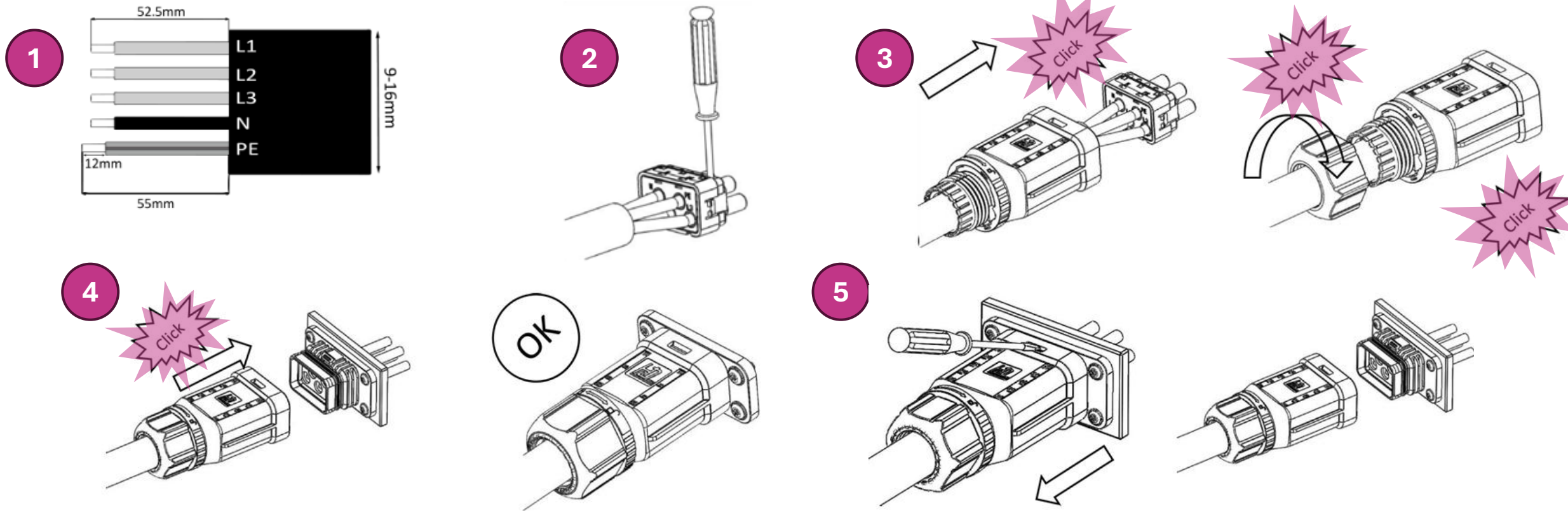
1. Das empfohlene Kabel ist 6 mm².
2. Das empfohlene Kabel ist 10 mm²
3. Das empfohlene Kabel ist 16 mm²

Montage des AC-Anschlusssteckers - Netz



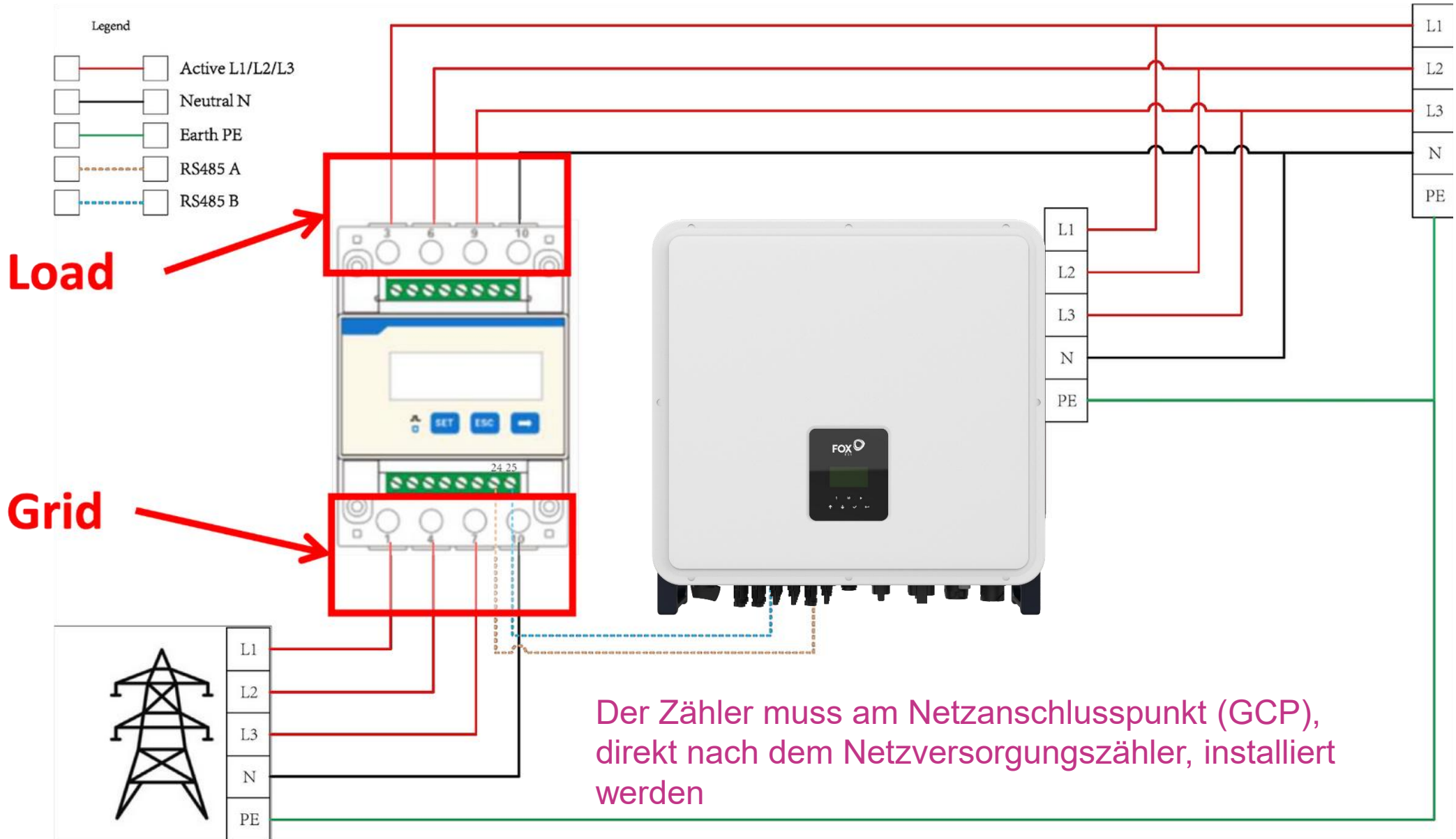
1. Entfernen Sie die Kabel- und Leiterisolation wie im Bild gezeigt.
2. Netzstecker in 4 Teile zerlegen.
3. Führen Sie die Hülsenbaugruppe in das Kabel ein.
4. Installieren Sie den Kupferdraht in die Steckerklemme und ziehen Sie die Schraube fest (4-5 Nm).
5. Verriegeln Sie die Hülse und den Stecker (3-4 Nm).

Montage des AC-Anschlusssteckers - EPS

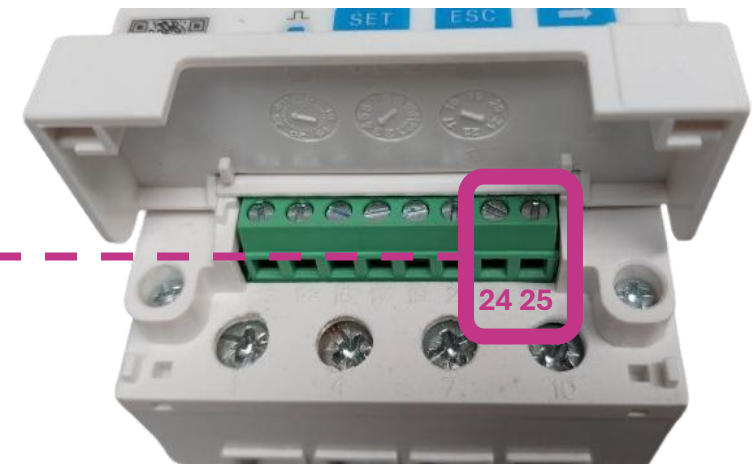
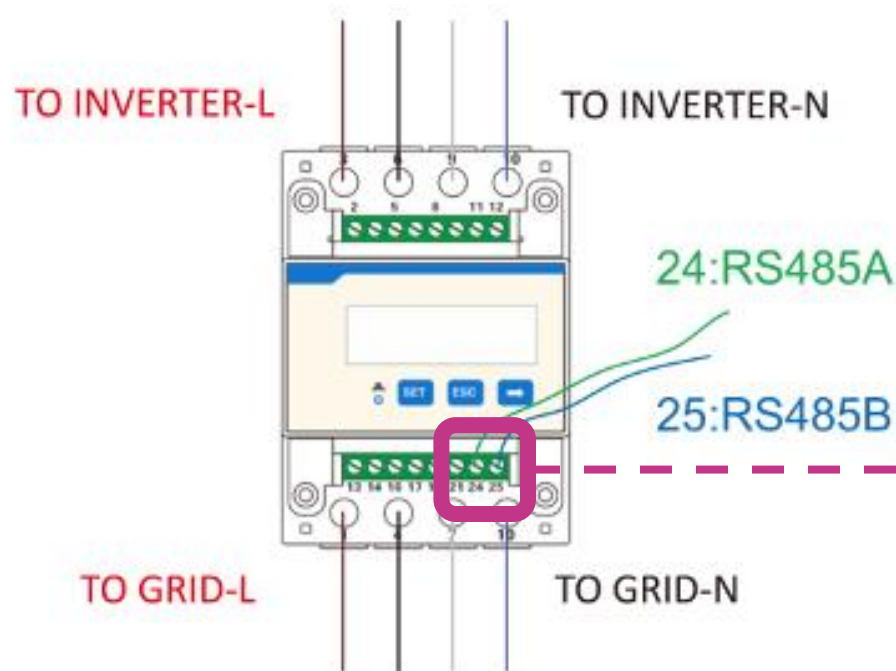


1. Entfernen Sie die Kabel- und Leiterisolation wie im Bild gezeigt.
2. Ziehen Sie den Draht mit einem Schraubendreher fest, das Drehmoment der Crimp-Schraube beträgt 2 Nm
3. Setzen Sie den Dichtungskörper und den Garnfänger in das Hauptgehäuse ein, schrauben Sie die Kontermutter in das Hauptgehäuse und das Drehmoment beträgt (2,5 +/- 0,5 N·m).
4. Das weibliche Ende des Drahtes wird in das männliche Ende der Leitung eingeführt und mit einem Klickgeräusch versehen, und die Installation ist abgeschlossen.

Fox ESS Smart Meter Anschluss



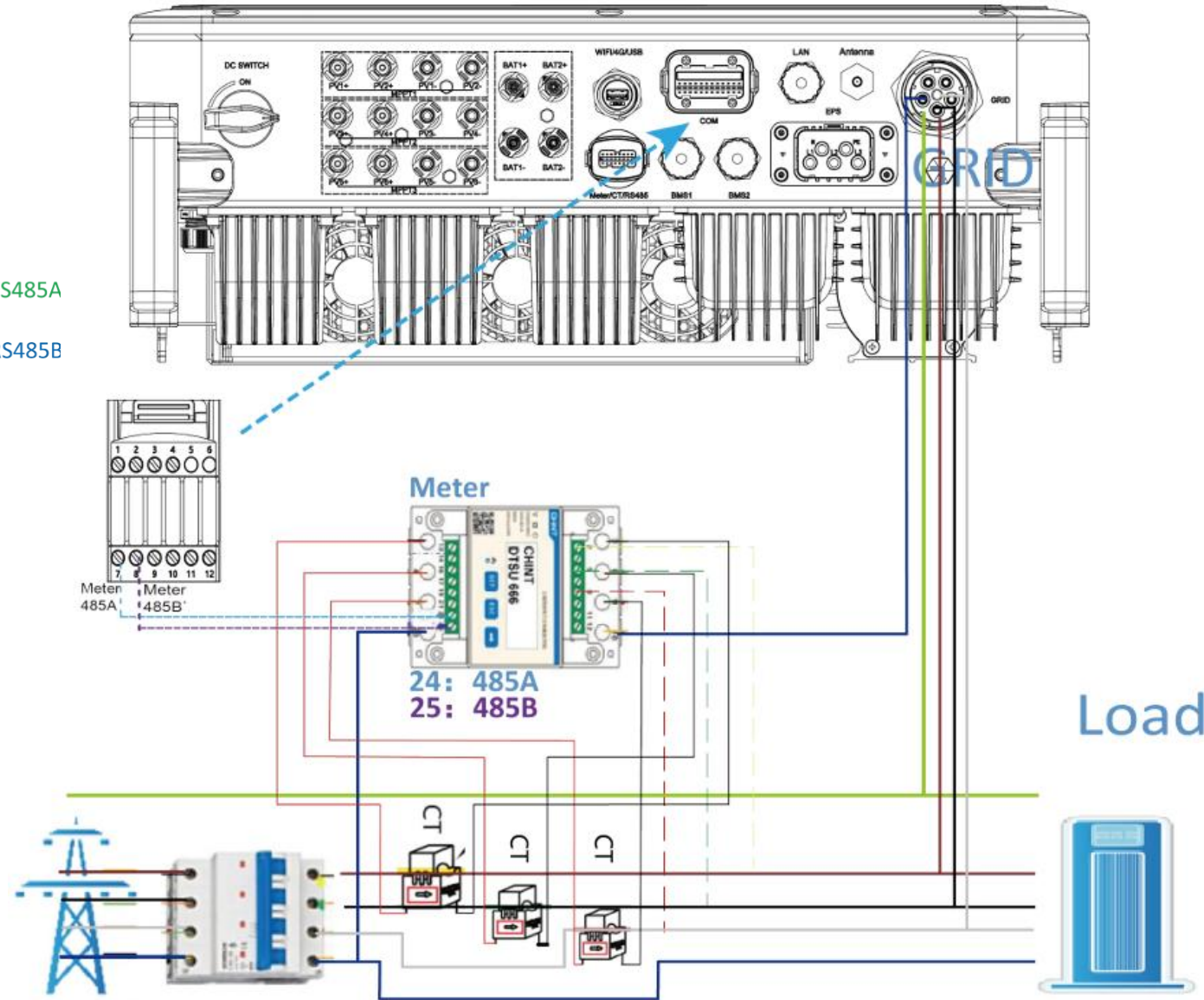
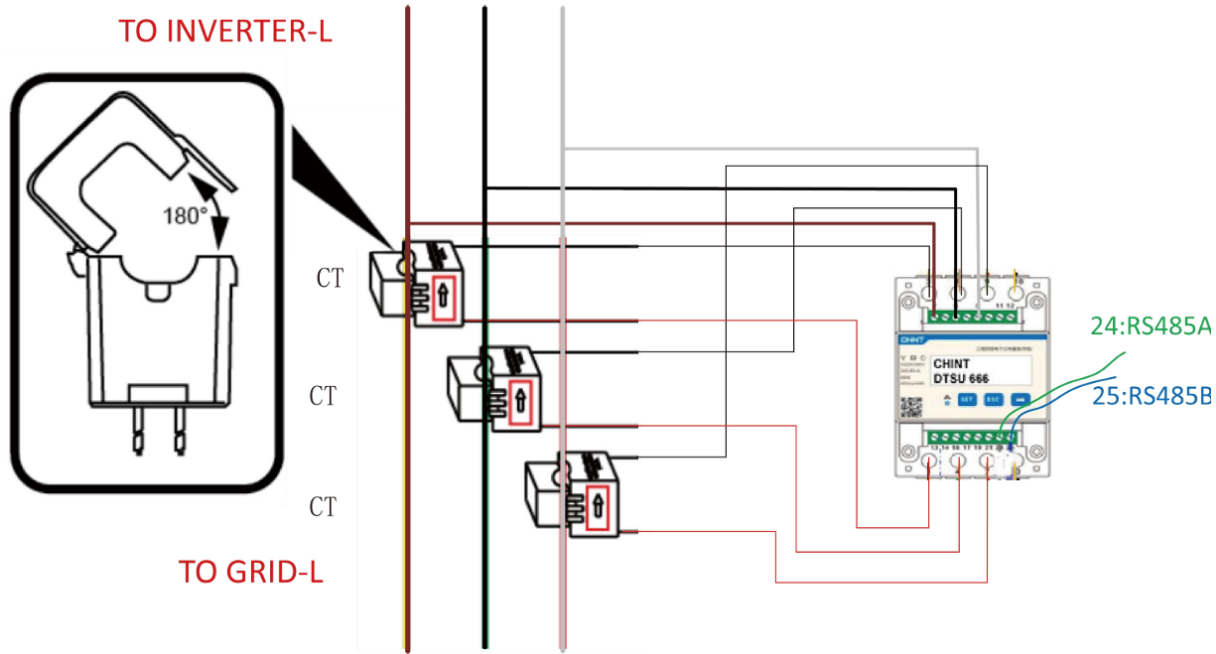
Fox ESS Smart Meter Anschluss – Option A – Zähler



7	8
Meter 485A	Meter 485B

- Den Kommunikationsstecker mit dem Fox ESS Smart Meter mit einem zweiadrigen Kommunikationskabel (empfohlen CAT7-Twisted-Pairs) wie folgt verbinden:
- **PIN8** (Meter/CT/RS485) → **25** (Meter) = RS485B
- **PIN7** (Meter/CT/RS485) → **24** (Meter) = RS485A

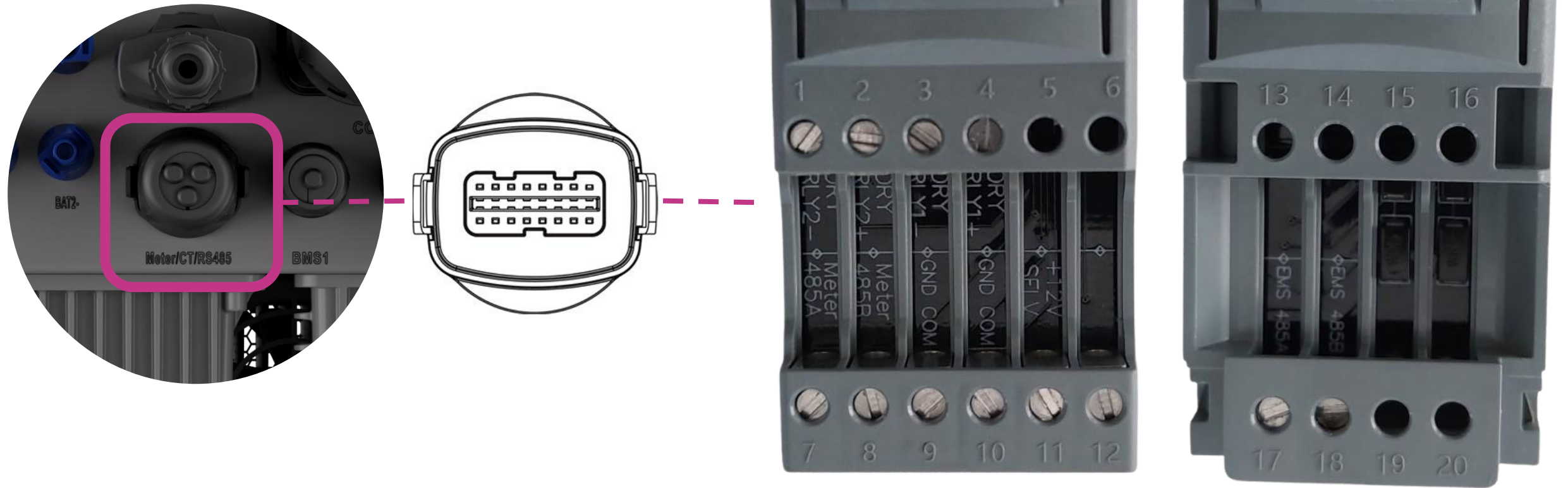
Fox ESS Smart Meter Anschluss – CT (optional)



Der Pfeil auf den CTs muss vom Netz weg zeigen

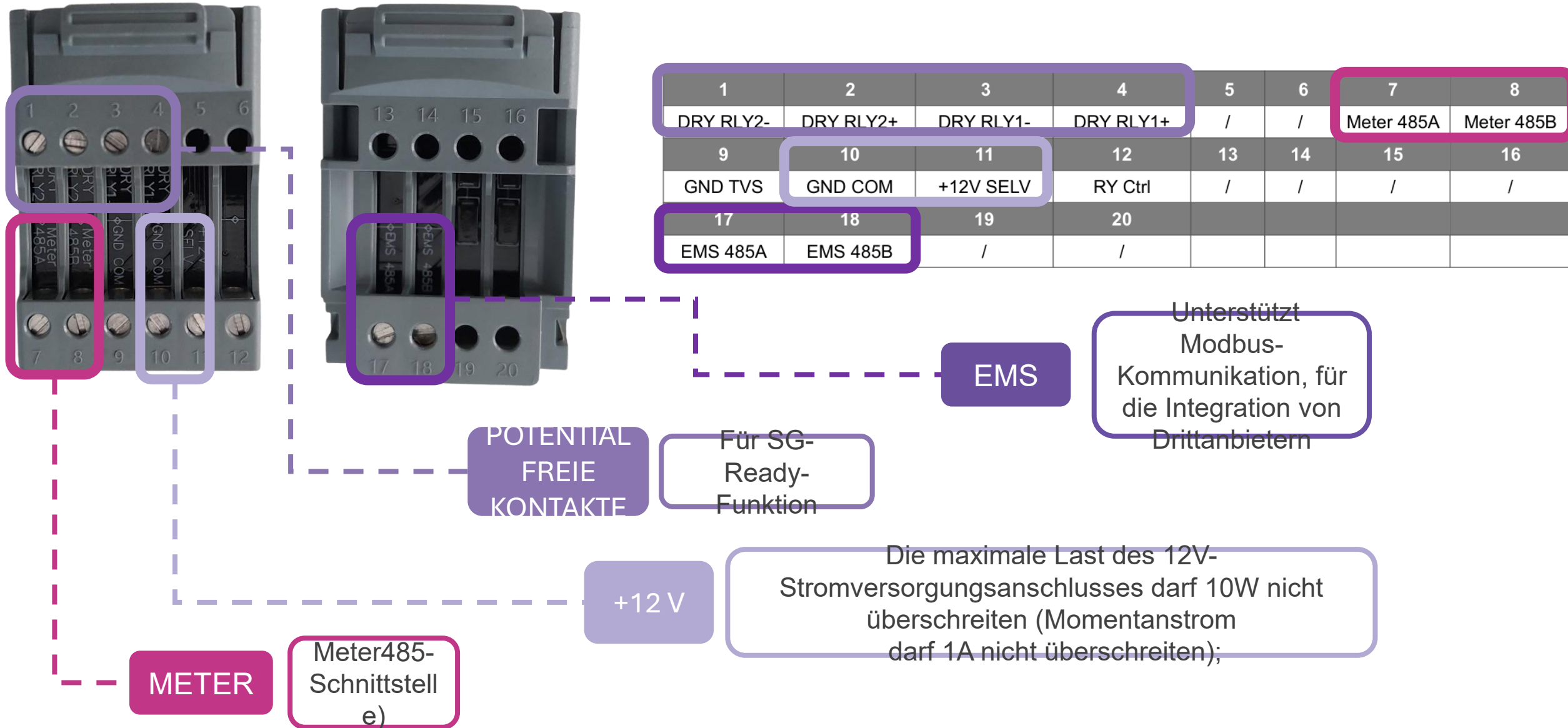


Meter/CT/RS485-Anschluss (1)

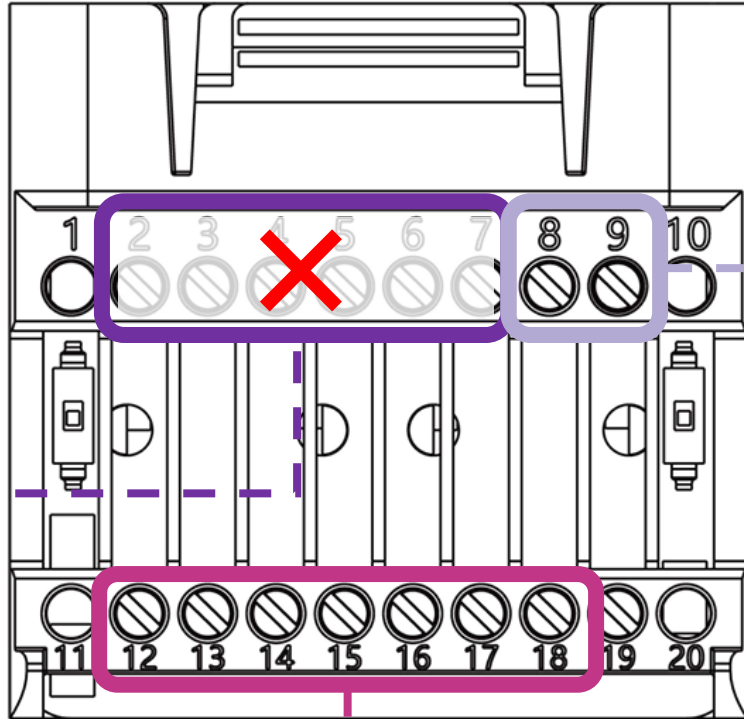


Der Anschluss umfasst: EMS485, Meter485, zwei Relaisausgänge (SG-Ready), +12V und die entsprechenden Relais-Ausgangssignale.

Meter/CT/RS485-Anschluss (2)



COM-Anschluss (2)



1	2	3	4	5	6	7	8
/	RLY L-	RLY L+	RLY G-	RLY G+	ARM 485B	ARM 485A	GND COM
9	10	11	12	13	14	15	16
E STOP	/	/	VCC	DRM1	DRM2	DRM3	DRM4
17	18	19	20				
DRM0	GND COM	GND COM	/				

ESTOP Port

Wenn ESTOP und GND kurzgeschlossen werden, stoppt die Maschine den Betrieb.

VCC, DRM0-DRM4

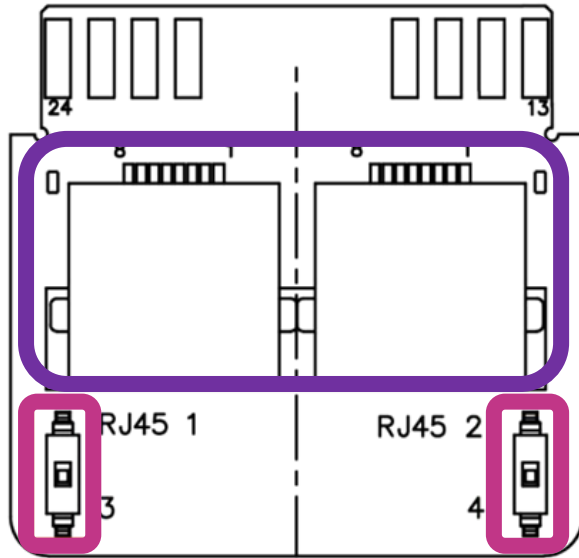
RCR- und DRM-Funktionen (z. B. §14a für Deutschland)

ARM 485

Für interne Tests



COM-Anschluss (3)



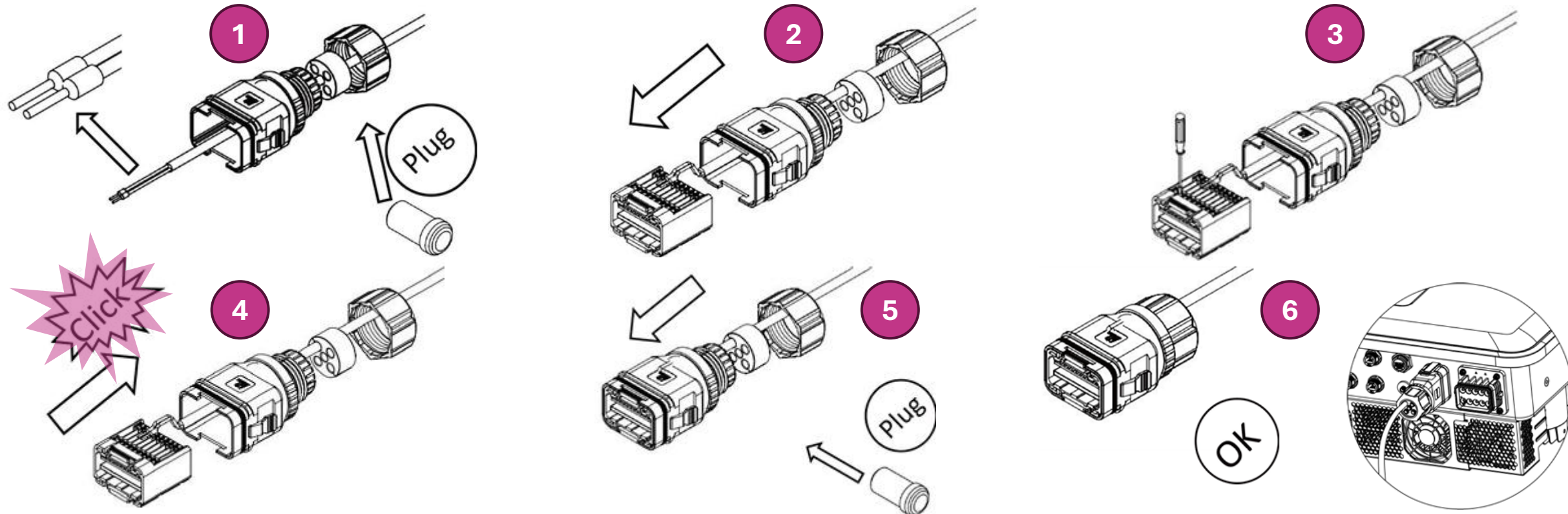
Parallele
Anschlüsse

Für die parallele Kommunikation muss der **DIP-Schalter** beim letzten Wechselrichter in der Kette während des Parallelbetriebs auf ON gestellt werden.



Der Fox ESS **AI Link** ist für die Parallelschaltung im Netzparallelbetrieb erforderlich.

COM-Stecker Verdrahtung und Anschluss



1. Entfernen Sie den Stecker im Stecker und führen Sie die Aderendhülse gemäß der in der Abbildung gezeigten Reihenfolge ein
2. Führen Sie die Drähte in die entsprechenden Klemmen ein.
3. Verwenden Sie einen Schraubendreher, um den Draht zu klemmen, Anzugsdrehmoment 1,2 Nm.
4. Ordnen Sie die Kernleitung, der Gummikernbereich darf nicht über die Leitung hinausragen. Der Gummikern wird in das Gehäuse eingesetzt und von einem „Klick“-Geräusch begleitet.
5. Setzen Sie den Stecker in das Gehäuse ein und verschließen Sie die nicht belegten Löcher mit einem Blindstopfen

Verbindung über LAN



Um den Wechselrichter über LAN mit dem Internet zu verbinden, schließen Sie einfach ein LAN-Kabel zwischen Router/Netz und dem Wechselrichter (LAN-Port) an.

Schließen Sie die Produktregistrierung über die Fox Cloud APP ab.

Wenn bereits ein Konto vorhanden ist, melden Sie sich an und erstellen Sie eine neue Anlage oder fügen Sie den Wechselrichter zu einer bestehenden Anlage hinzu, indem Sie die Seriennummer eingeben.

Die Verwendung von Wi-Fi-zu-LAN-Repeatern oder PowerLAN-Adaptern wird dringend nicht empfohlen und kann zu Instabilität der Internetverbindung sowie zu Verzögerungen/Unterbrechungen bei der Datenübertragung an das Überwachungssystem führen.

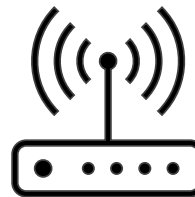


Verbindung über Wi-Fi-Dongle



1. Drehen Sie das Schloss, und stellen Sie sicher, dass die Dreiecksmarkierung vorne und zentriert ist.
2. Stecken Sie das Smart WIFI in den WIFI/4G/USB-Anschluss
3. Ziehen Sie die Mutter im Uhrzeigersinn fest.

Die Verwendung von Wi-Fi-Repeatern wird nicht empfohlen und kann zu Instabilität der Internetverbindung sowie zu Verzögerungen/Unterbrechungen bei der Datenübertragung im Überwachungssystem führen.



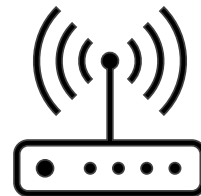
Schließen Sie die Produktregistrierung über die Fox Cloud APP ab.

Wenn bereits ein Konto vorhanden ist, melden Sie sich an und erstellen Sie eine neue Anlage oder fügen Sie den

Verbindung über GPRS-Dongle



1. Drehen Sie das Schloss, und stellen Sie sicher, dass die Dreiecksmarkierung vorne und zentriert ist.
2. Stecken Sie das Smart GPRS in den WIFI/4G/USB-Anschluss
3. Ziehen Sie die Mutter im Uhrzeigersinn fest.



Schließen Sie die Produktregistrierung über die Fox Cloud APP ab.

Wenn bereits ein Konto vorhanden ist, melden Sie sich an und erstellen Sie eine neue Anlage oder fügen Sie den

Inbetriebnahme des Wechselrichters

1. Sicher stellen, dass der Wechselrichter gut befestigt ist.
2. Sicher stellen, dass alle DC- und AC-Verkabelungen abgeschlossen sind.
3. Sicher stellen, dass der Zähler korrekt angeschlossen ist.
4. Sicher stellen, dass die Batterie korrekt angeschlossen ist.
5. Sicher stellen, dass der externe EPS-Schutz ordnungsgemäß angeschlossen ist (falls erforderlich).
6. Sicher stellen, dass die BMS-Tasten und Batterieschalter ausgeschaltet sind.
7. PV/DC-Schalter (nur für Hybrid), den AC-Leistungsschalter, den EPS-Leistungsschalter und den Batterie-Leistungsschalter einschalten.
8. Gehen Sie zur Einstellungsseite (Standard-**Passwort** ist '0000'), wählen Sie Start/Stopp und stellen Sie es auf „Start“.
 - Hinweis:
 - Beim erstmaligen Starten des Wechselrichters wird der Ländercode standardmäßig auf die lokalen Einstellungen gesetzt. Bitte überprüfen, ob der Ländercode korrekt ist.

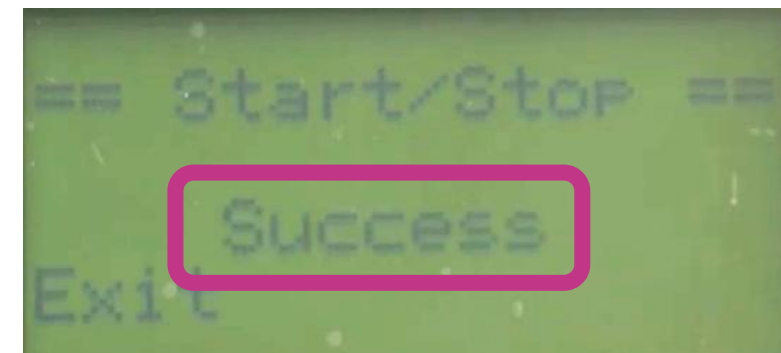
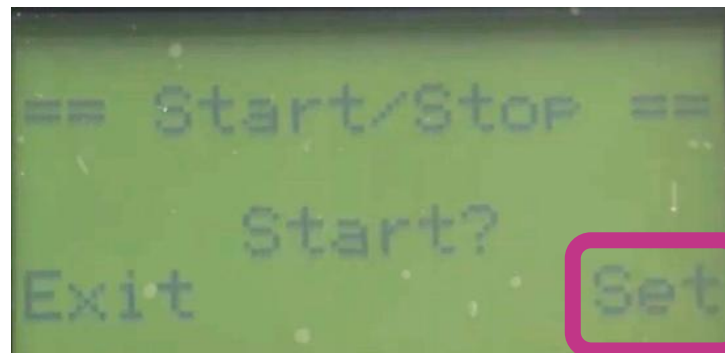
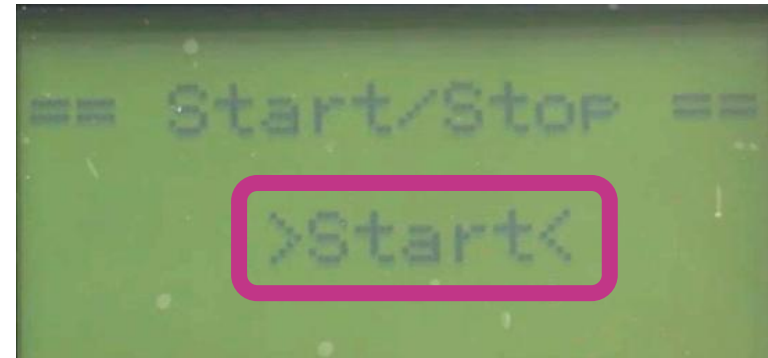
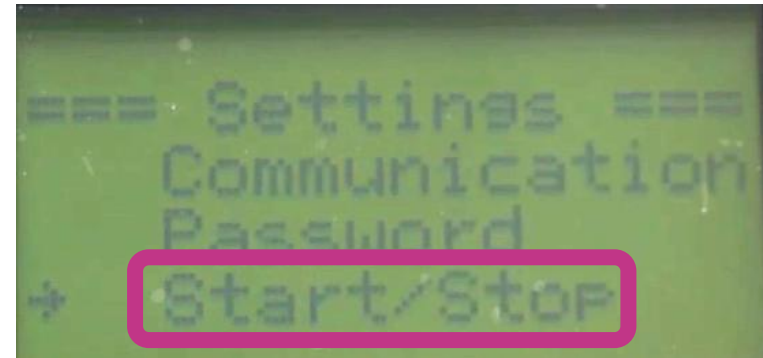
Siehe nächste Folien

Wechselrichter ausschalten

1. Gehen Sie zur Einstellungsseite, wählen Sie Start/Stopp und stellen Sie es auf „Stopp“.
2. Schalten Sie den PV/DC-Schalter (nur für Hybrid), den AC-Leistungsschalter, den EPS-Leistungsschalter und den Batterie-Leistungsschalter aus.
3. Warten Sie 5 Minuten, bevor Sie den oberen Deckel öffnen (falls eine Reparatur erforderlich)

Ersteinstellungen – Start/Stopp

1. Öffnen Sie das Menü und gehen Sie zu den Einstellungen
2. Gehen Sie in die **Start/Stopp**-Einstellungen
3. Stellen Sie auf „Start“ um (Standardeinstellung ist „Stop“)
4. Auswahl bestätigen



Startansicht



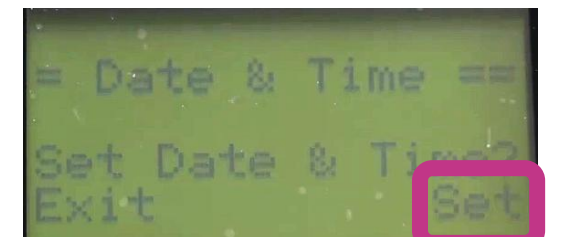
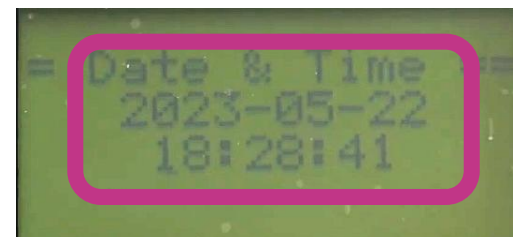
1. Netzcode-Auswahl und Bestätigung



Beispiel für Deutschland



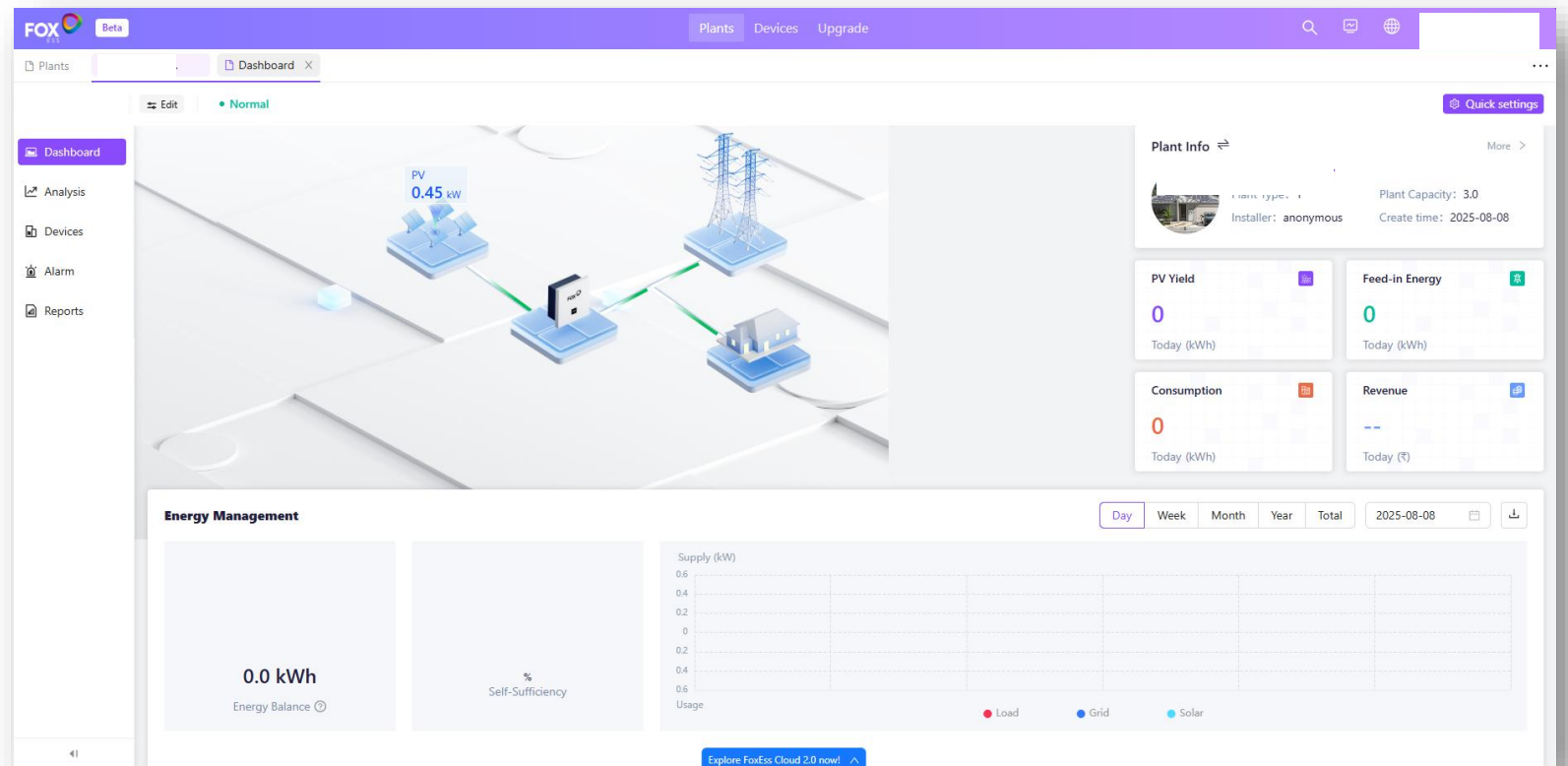
2. Datum- und Zeiteinstellung und Bestätigung



Inbetriebnahme über APP/WEB

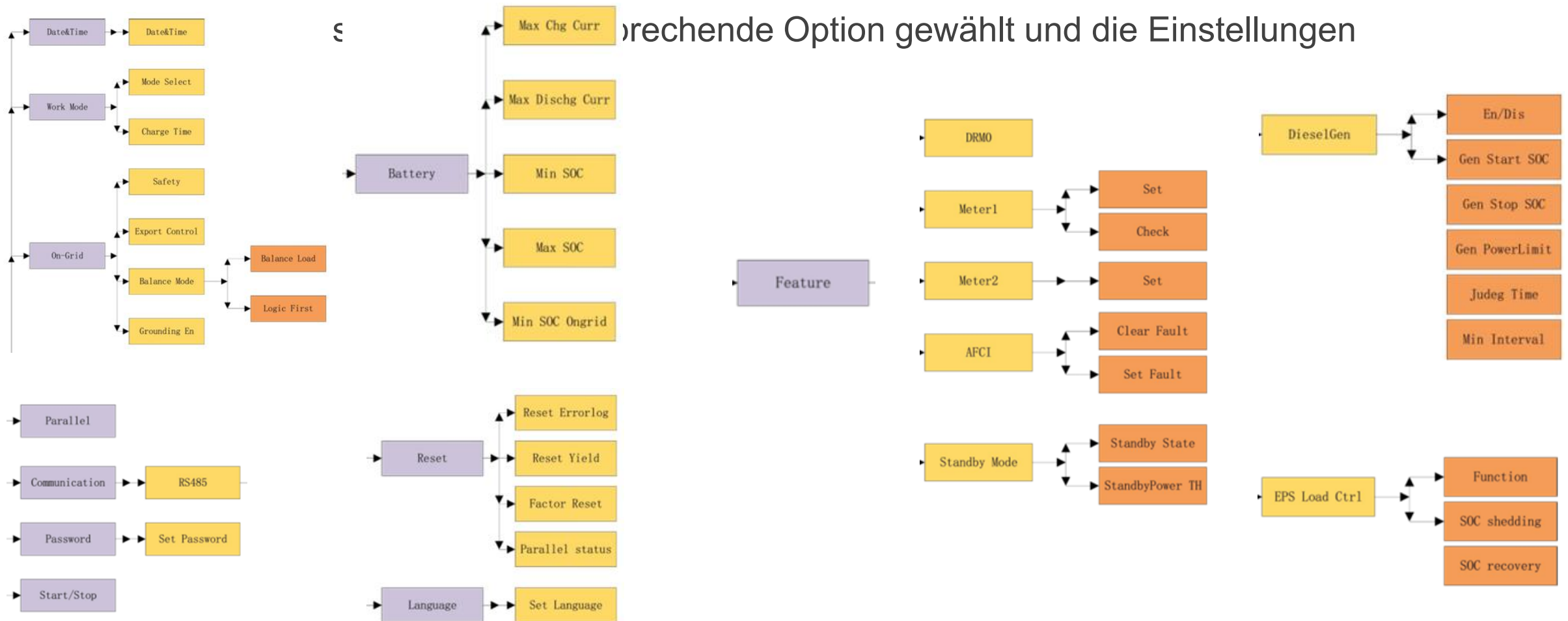


Alle Einstellungen sind auch über die Systemeinstellungen per APP und über das Web-Monitoring verfügbar.



Menüübersicht

Neben den grundlegenden Ersteinstellungen sind durch das Navigieren im Menü weitere Optionen verfügbar.



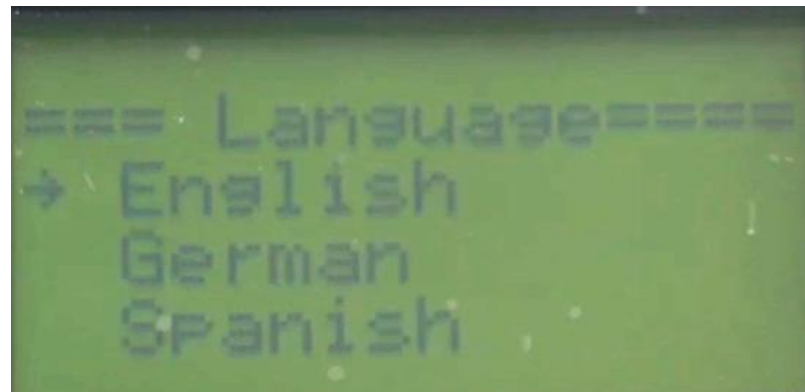
Erreichende Option gewählt und die Einstellungen

Spracheinstellungen

1. Öffnen Sie das Menü und gehen Sie zu den Einstellungen
2. Geben Sie die **Sprache**-Einstellungen ein



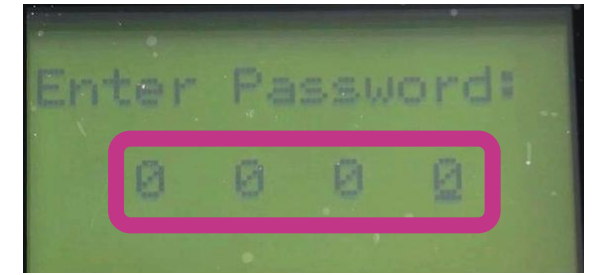
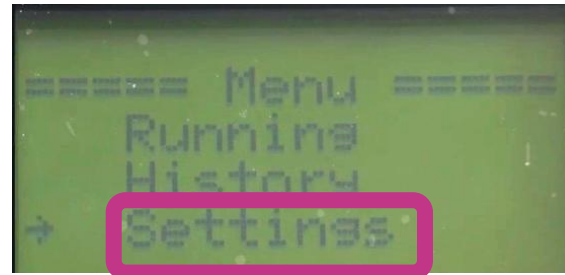
3. Die gewünschte Sprache wählen



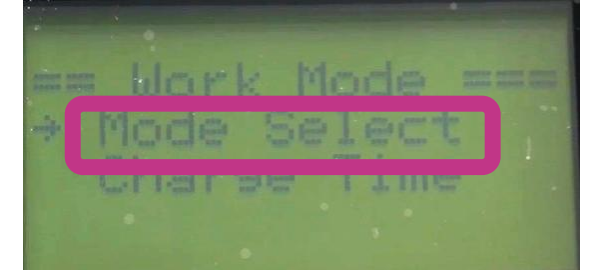
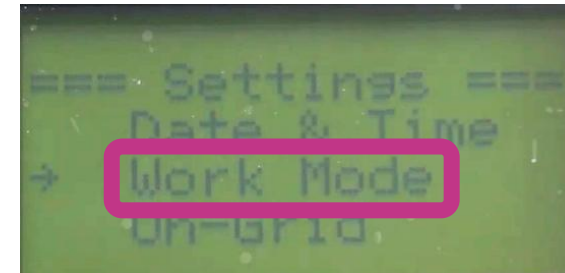
4. Auswahl bestätigen

Ersteinstellungen – Arbeitsmodus

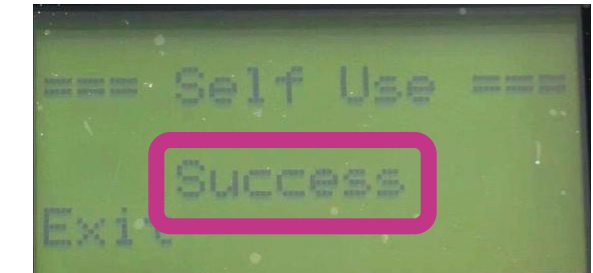
1. Öffnen Sie das Menü und gehen Sie zu den Einstellungen (Zugangspasswort: „0000“)



2. **Arbeitsmodus** (einstellen (in den meisten Fällen Eigennutzung)



3. Auswahl bestätigen



Ersteinstellungen – Batterie

1. Gehen Sie in die **Batterie**-Einstellungen
2. Stellen Sie den minimalen und maximalen SOC (Ladezustand) ein
(In den meisten Fällen 10–100%).

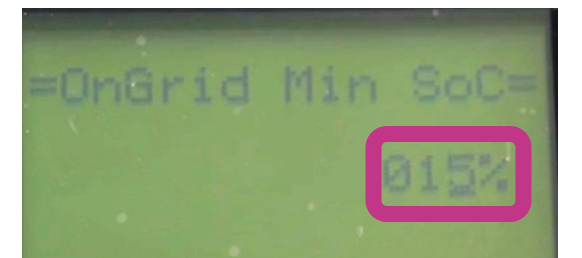
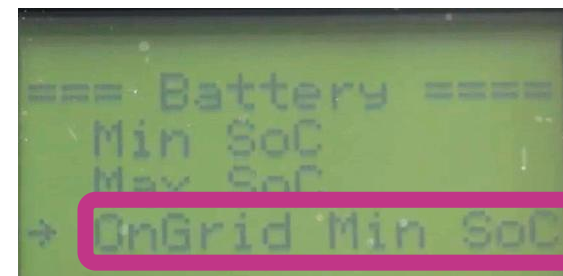
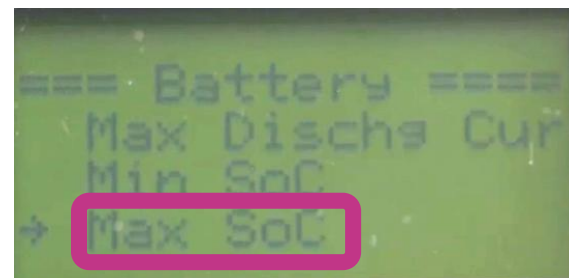
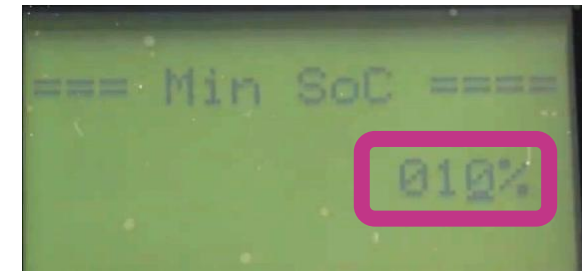
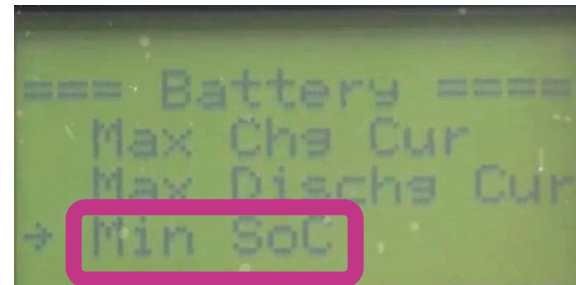
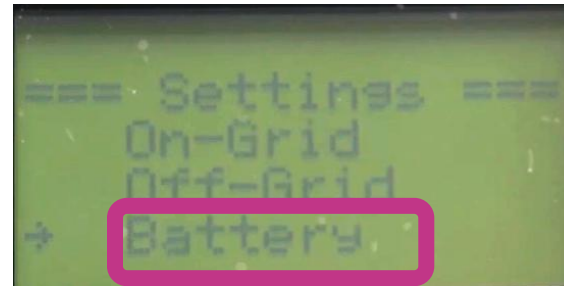
Standardwerte:

Min. SOC: 5%

Max. SOC: 100%

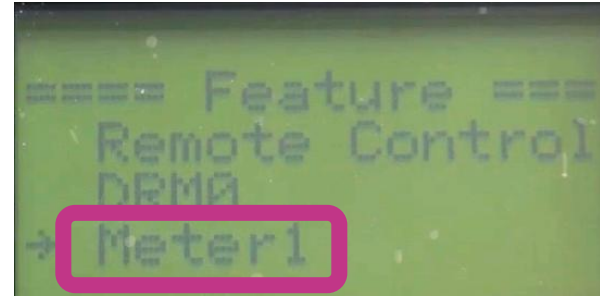
OnGrid Min SOC: 10 %

OnGrid-Min. SOC → sollte 5 % höher als der Min. SOC eingestellt werden (um bei Bedarf das automatische, erzwungene Laden aus dem Netz

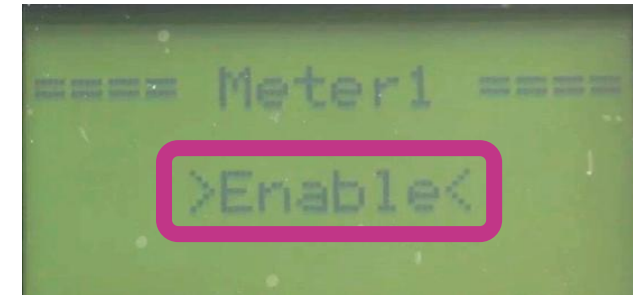


Ersteinstellungen – Zähler (inline)

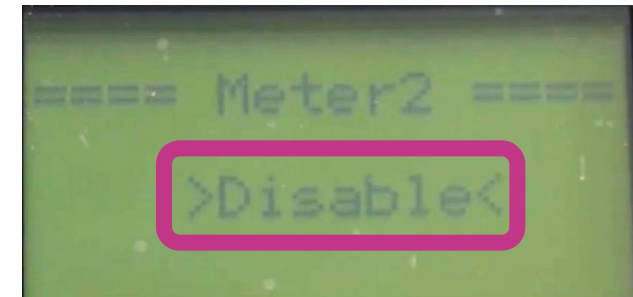
1. Gehen Sie in die **Funktionen**-Einstellungen und zu Meter1



2. Stellen Sie sicher, dass **Meter1** aktiviert ist (Standardwert ist aktiviert)

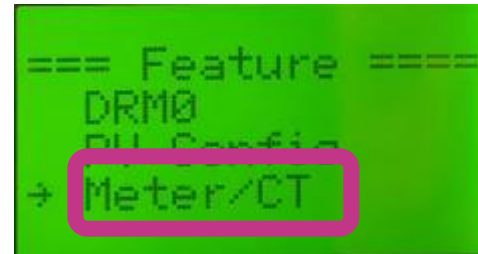


3. Deaktivieren Sie **Meter2** (falls nicht verwendet)

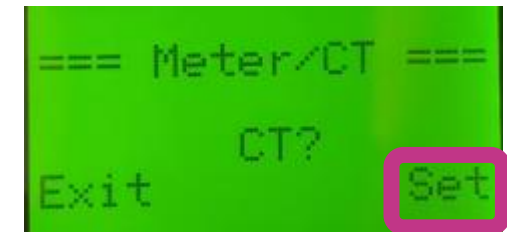


Ersteinstellungen – Zähler (CT)

1. Gehen Sie in die **Funktionen**-Einstellungen und zu Meter/CT



2. Aktivieren Sie den CT (Standardwert ist deaktiviert) und bestätigen Sie



3. Stellen Sie den CT-Wert entsprechend am Zähler ein:

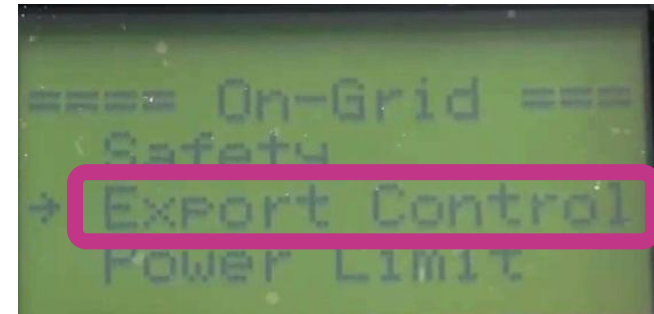
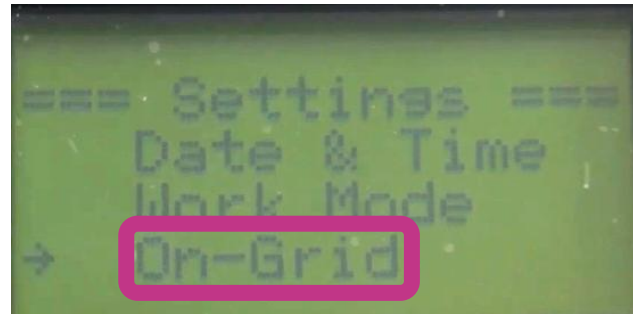
- Drücken Sie die Taste '→', um das Verhältnis anzuzeigen (Ergebniszahl, die eingestellt wurde)
- In diesem Beispiel



开合式互感器
LCTA97C2
200A/5A
1VA 0.5级
2021年6月18日

Exportregelung vs. Leistungsbegrenzung

1. Geben Sie die **Netz**-Einstellungen ein und gehen Sie zu **Exportregelung**



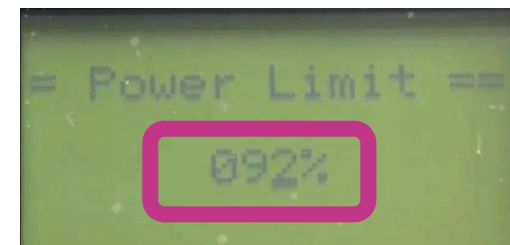
1. Legen Sie den gewünschten Wert (in W) fest und bestätigen Sie die Einstellungen

Beispiel: 10 kW Wechselrichter, 70%

Das bedeutet die Netzleistung am Netzanschlusspunkt am Netzanschlusspunkt (GCP) begrenzt



- Um eine feste Begrenzung am AC-Ausgang des Wechselrichters einzustellen, sollte die Einstellung „**Leistungsbegrenzung**“ verwendet werden
- Der Grenzwert wird als % der Wechselrichterleistung festgelegt



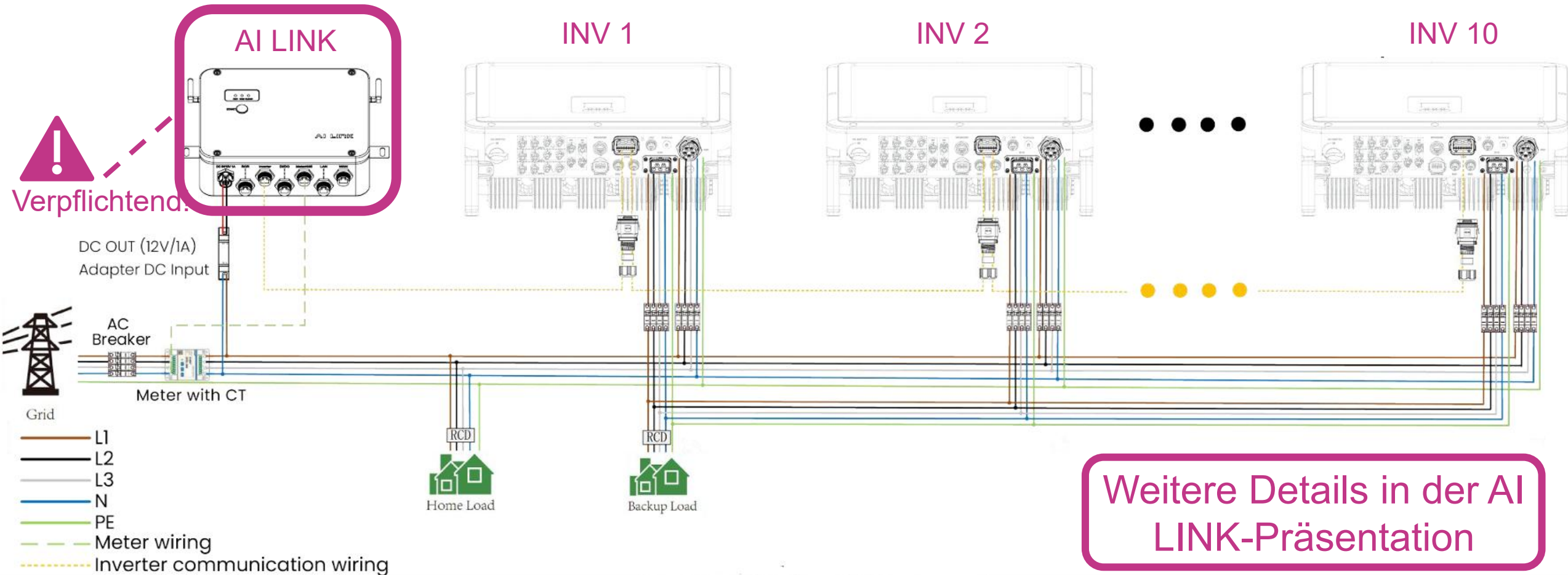
Jedes System der H3/AC3-Pro-Serie unterstützt:

- Max. **10** Einheiten Parallelschaltung für **Netz-System**
- Max. **4** Einheiten Parallelschaltung für **Inselnetz-Sys**

Die Installation des Fox ESS **AI LINK** ist verpflichtend



Paralleler Betrieb – Systemdiagramm



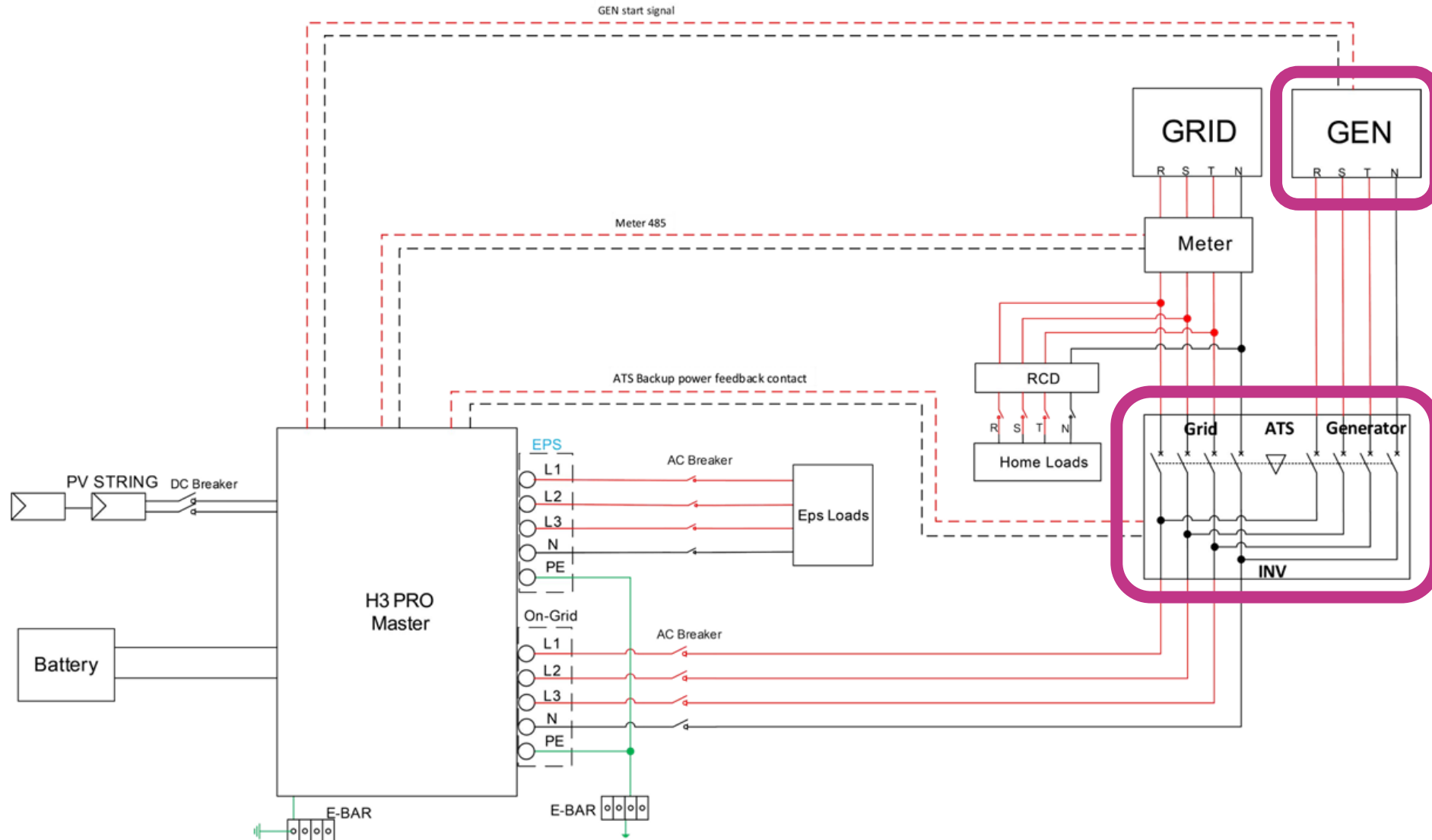
Weitere Details in der AI LINK-Präsentation



- Parallele Wechselrichter müssen vom gleichen Typ und Leistung sein
- Jeder Wechselrichter muss für den Netz-unabhängigen oder Backup-Betrieb an eine Batterie angeschlossen werden

Dieselergenerator (GenSet) – Anschlussplan

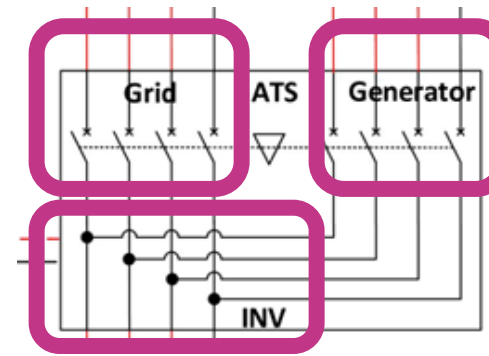
Der H3 PRO Wechselrichter unterstützt die Konfiguration eines **Diesel-Generators** mit **Trockenkontakt-**Startfunktion, **ATS**-Notstromversorgung mit Rückmeldefunktion für einen normalerweise offenen Kontakt.



Dieselergenerator (GenSet) – Verdrahtung

- Leistungsverdrahtung

- I. Schließen Sie das Netz an den normalen Stromanschluss des **ATS** an.
- II. Schließen Sie den Ausgang des Dieselergenerators an den Backup-Stromanschluss des ATS an.
- III. Schließen Sie den Netzeingang des Wechselrichters an den

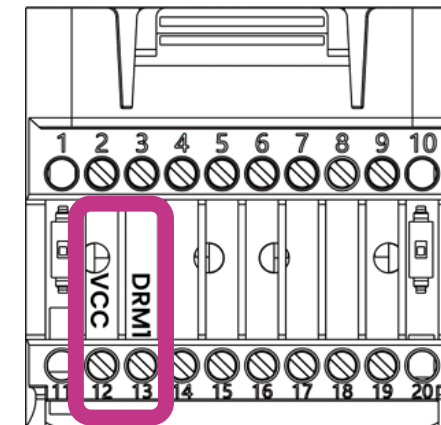
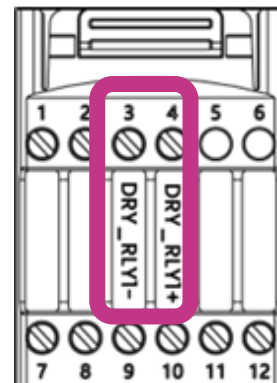
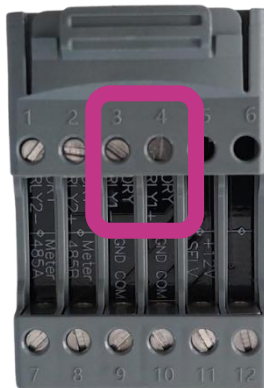


- Signalverdrahtung

- I. Verbinden Sie PIN3: DRY_RLY1- und PIN4: DRY_RLY1+ des COM-Signalanschlusses des Wechselrichters mit den beiden Enden des Trockenkontakteingangs, der den Start des Dieselergenerators steuert.
- II. Schließen Sie den Rückmeldekontakt für die normalerweise offene Backup-Stromversorgung des ATS an PIN12 VCC und PIN13

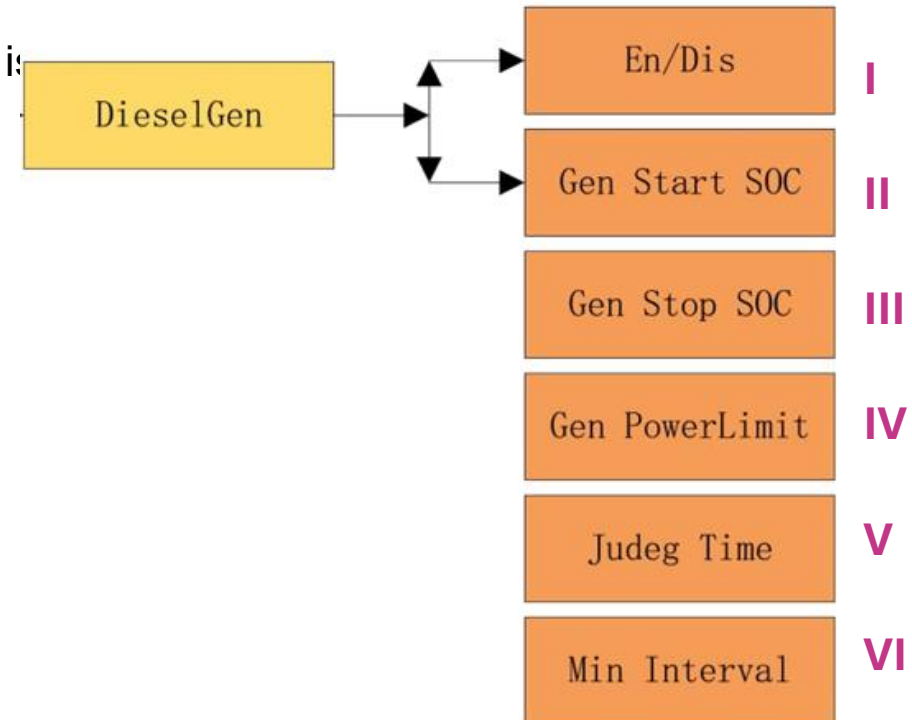
	Relay-2		Relay-1	
Pin	1	2	3	4
Lable	DRY_RLY2-	DRY_RLY2+	DRY_RLY1-	DRY_RLY1+

12	13	14	15	16	17	18
VCC	DRM1	DRM2	DRM3	DRM4	DRM0	GND



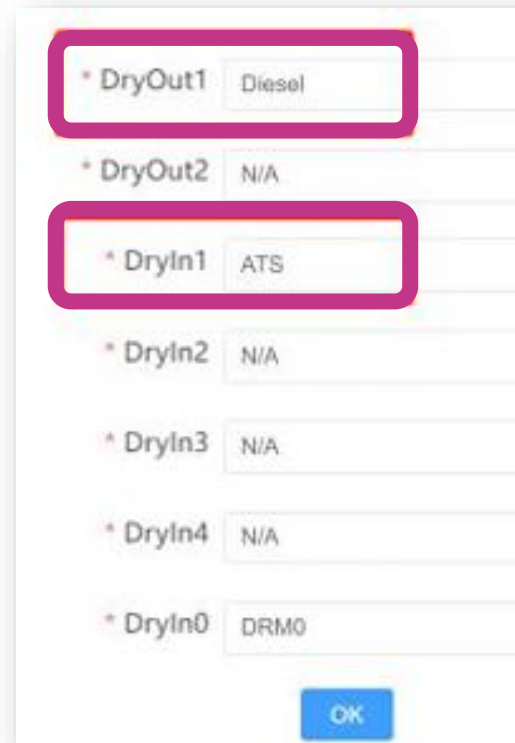
Dieselmotor-Moduseinstellungen: Einstellungen → Funktion → DieselGen

- I. GEN Aktivieren: Den Dieselegenerator aktivieren.
- II. Start-SOC: Den minimalen Start-SOC festlegen. Wenn der SOC niedriger ist als dieser Wert, startet der Dieselegenerator. Der Standardwert ist 20%.
- III. Stop-SOC: Den Stop-SOC festlegen. Wenn der SOC höher ist als dieser Wert, stoppt der Dieselegenerator. Der Standardwert ist 90%.
- IV. Gen-Ladung: Ermöglicht dem Dieselegenerator, die Batterie mit maximaler Leistung zu laden. Der Standardwert ist 10 kW.
- V. Beurteilungszeit: Die Fehlerzeit für das Starten des Dieselegenerators festlegen. Der Standardwert ist 2 Minuten.
- VI. Mindest-Ruhezeit: Das minimale Zeitintervall zwischen zwei Starts des Dieselegenerators festlegen. Der Standardwert ist 10 Minuten.



Dieselergenerator (GenSet) – Einstellungen - DryConfigure

- I. DryConfigure: DryOut1 auf Diesel und DryIn1 auf ATS einstellen.
- II. Wenn die Konfiguration korrekt ist, schließt der normalerweise offene Kontakt des ATS und das Wort G erscheint auf dem LCD-Bildschirm.



Firmware-Upgrade vor Ort über USB (1)

Der Benutzer kann die Firmware des Wechselrichters über einen **USB-Stick aktualisieren**.

Vorbereitende Schritte:

1. Bitte wenden Sie sich an unseren Service-Support, um die Update-Dateien zu erhalten.
2. Erstellen Sie auf dem USB-Stick einen Ordner mit dem Namen „**update**“ und entpacken Sie die Dateien wie folgt auf Ihren USB-Datenträger:
 - update/master/H3_G2_Smart_Master_Vx.xx.bin
 - update/slave/H3_G2_Smart_Slave_Vx.xx.bin
 - update/manager/H3_G2_Smart_Manager_Vx.xx.bin



Stellen Sie sicher, dass der USB-Stick **2.0** ist (verwenden Sie kein 3.0), die Kapazität weniger als **32 GB** beträgt, und das Speicherformat **FAT 16** oder **FAT 32** ist.



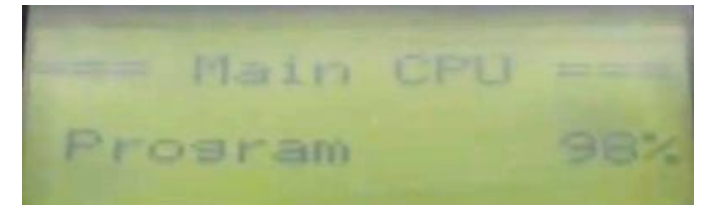
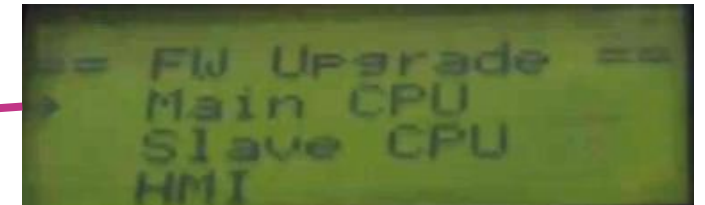
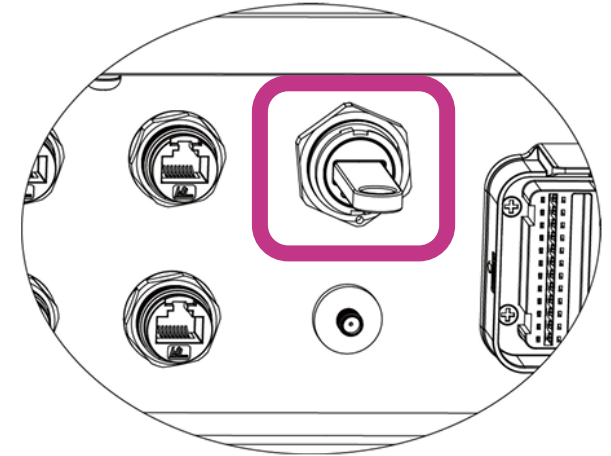
Stellen Sie sicher, dass das Verzeichnis der angegebenen Struktur entspricht! Ändern Sie den Programmdateinamen nicht, da der Wechselrichter sonst möglicherweise nicht mehr funktioniert!



Firmware-Upgrade vor Ort über USB (2)

Upgrade-Vorgehen:

1. Schalten Sie zuerst den AC-Leistungsschalter (Hauptschalter) aus, dann den DC-Leistungsschalter. Stellen Sie sicher, dass der Wechselrichter ausgeschaltet ist.
2. Schrauben Sie den wasserdichten Deckel ab.
3. Stecken Sie den USB-Stick in den „USB“-Anschluss an der Unterseite des Wechselrichters.
4. Schalten Sie nur den DC-Leistungsschalter ein (stellen Sie sicher, dass die PV-Spannung über 120V liegt), warten Sie 10 Sekunden, dann zeigt das Display des Wechselrichters Folgendes an



5. Wenn Sie die Firmware des Wechselrichters aktualisieren möchten,

- Die Haupt-CPU ist der „Master“
klicken Sie auf „hoch“ oder „runter“, um die gewünschte Firmware auszuwählen
- Slave-CPU ist „Slave“
auszuwählen
- HMI ist „Manager“
und klicken Sie dann auf „Enter“, um das Upgrade zu

[Wie man ein Firmware-Upgrade durchführt](#)

Firmware-Upgrade über Fox Cloud (Fernzugriff)

Ein Agenten-Konto ist erforderlich

- Agenten können die neueste vom Hersteller veröffentlichte Firmware-Version für verschiedene Gerätetypen einsehen, um die richtige Version für das Upgrade ihrer Geräte auszuwählen.
- Sowohl Einzel- als auch **Sammel-Upgrades** des Wechselrichters sind möglich.

Upgrade-Vorgang:

1. Das Zielgerät auswählen.
2. Klicken Sie auf „Batch-Upgrade“.
3. Geben Sie die Upgrade-Informationen ein und klicken

The screenshots illustrate the following steps:

- Step 1:** Selecting a target device in the 'Inverter Remote Upgrade' section. A table shows the selected device with the following data:

No.	Site	Inverter SN	Datalogger SN	Inverter M...	Master Ver...	Slave Version	Manager V...	AFCI version	Datalogger...	Datalogger...	Inverter Sta...
1	test213	M62M2530172E007	M6R2FD16MA968	ANI-M2ST...	1.12	1.00	1.01	G2	3.03		

- Step 2:** Clicking on 'Batch Upgrade' to open the configuration dialog.
- Step 3:** Filling out the 'Batch Upgrade' dialog with the following information:

- Task Name: save
- Firmware Type: slave
- Firmware Version: 1.00 (T2)
- Firmware Name: CHNT_Slave_V1.00
- Time Out: 30 min
- Remarks: (empty)



